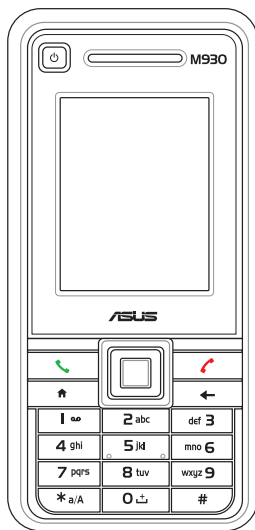


ASUS®



••

M930

Smartphone ••

BEDIENUNGSANLEITUNG

ASUS-Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Anschrift 15 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Telefon +886-2-2894-3447
Fax +886-2-2890-7798

eMail info@asus.com.tw
Webseite www.asus.com.tw

Technischer Kundendienst

Telefon +86-21-38429911
Online-Unterstützung support.asus.com

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Anschrift 44370 Nobel Drive, Fremont, CA 94538, USA
Fax +1-510-608-4555
Webseite usa.asus.com

Technischer Kundendienst

Telefon +1-812-282-2787
Fax-Unterstützung +1-812-284-0883
Online-Unterstützung support.asus.com

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland und Österreich)

Anschrift Harkortstr. 21-23, 40880 Ratingen, Deutschland
Telefon +49-2102-95990
Fax +49-2102-959911
Webseite www.asus.de
Online-Kontakt www.asus.de/sales

Technischer Kundendienst

Telefon +49-1805-010923
Fax-Unterstützung +49-2102-959911
Online-Unterstützung support.asus.com

* Auf dieser Seite finden Sie ein Formular für technische Anfragen, das Sie ausfüllen und dem technischen Kundendienst senden können.

G3494

Erste Ausgabe

Januar 2008

Copyright © 2008 ASUSTeK COMPUTER INC. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieser Anleitung einschließlich der hierin beschriebenen Produkte und Software darf ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der ASUSTeK COMPUTER INC. („ASUS“) in jeglicher Form und/oder durch jegliche Weise reproduziert, übertragen, umgesetzt, in Abrufsystemen gespeichert oder in jegliche Sprachen übersetzt werden. Ausgenommen ist lediglich vom Käufer zu Sicherungszwecken aufbewahrte Dokumentation.

Produktgarantie oder Produktservice wird nicht verlängert, wenn: (1) das Produkt repariert, modifiziert oder anderweitig verändert wird, sofern Reparatur, Modifikation oder Veränderung nicht schriftlich durch ASUS autorisiert wurde; (2) die Seriennummer des Produktes manipuliert wurde oder fehlt.

ASUS stellt diese Anleitung ohne Mängelgewähr und ohne jede Gewährleistungen oder Zusicherungen jeglicher ausdrücklicher oder impliziter Art, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf implizite Gewährleistungen oder Zusicherungen allgemeiner Markttauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck zur Verfügung. In keinem Fall haften ASUS, ihr Vorstand, ihre Handlungsbevollmächtigten, Angestellten oder Agenten für jegliche indirekten, speziellen, beiläufigen oder Folgeschäden (einschließlich Schäden durch entgangenen Gewinn, entgangene Geschäfte, Nutzungsausfall oder Datenverluste, Geschäftsunterbrechung und dergleichen), selbst wenn ASUS auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden durch jegliche Defekte oder Fehler der Anleitung oder des Produktes hingewiesen wurde.

Technische Daten und sonstige Informationen dieser Bedienungsanleitung dienen lediglich Informationszwecken, können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern und dürfen nicht als ASUS-verpflichtend ausgelegt werden. ASUS übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für jegliche etwaige Fehler oder Ungenauigkeiten dieser Anleitung, einschließlich der darin beschriebenen Produkten und Software.

Microsoft, Activesync, Outlook, Pocket Outlook, Windows und das Windows-Logo sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft®-Produkte werden über Microsoft Licensing, Inc., einer 100 %igen Tochtergesellschaft der Microsoft® Corporation, an OEMs lizenziert.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise zur Stromversorgung und zum Akku

Verwenden Sie die richtige externe Stromquelle. Das Netzteil dieses Produktes muss mit der auf dem Typenschild angegebenen Stromquelle betrieben werden. Falls Sie hinsichtlich der Stromversorgung nicht sicher sein sollten, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Netzbetreiber oder Ihren örtlichen Energieversorger.

Hinweise zum Akku. Dieses Produkt arbeitet mit einem Lithium-Ionen-Polymerakku. Bei unsachgemäßer Behandlung des Akkus besteht Brand- und Verbrennungsgefahr. Versuchen Sie niemals, den Akku zu zerlegen oder zu reparieren.



Li-ion



WARNUNG BEI INKORREKTEM AKKUTAUSCH BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. UM BRÄNDEN ODER VERBRENNUNGEN VORZUBEUGEN, AKKU NIEMALS ZERLEGEN, QUETSCHEN, DURCHSTECHEN, KONTAKTE ODER SCHALTKREISE KURZSCHLIESSEN. NICHT IN FEUER ODER WASSER WERFEN, KEINEN HÖHEREN TEMPERATUREN ALS 60 °C AUSSETZEN. TAUSCHEN SIE DEN AKKU NUR GEGEN VOM HERSTELLER EMPFOHLENE AKKUS AUS. VERBRAUCHTE AKKUS GEMÄSS ÖRTLICHEN VORSCHRIFTEN RECYCELN ODER ENTSORGEN.

Flugzeuge

Schalten Sie Ihr Mobilgerät grundsätzlich aus, wenn Sie durch Hinweise oder Anweisungen des Fluggersonals dazu aufgefordert werden. Falls Ihr Gerät über einen „Flugzeugmodus“ verfügt, sprechen Sie das Fluggersonal auf die Nutzung des Gerätes während des Fluges an.

Führen von Kraftfahrzeugen

Beim Autofahren sollten Sie sich grundsätzlich allein auf das Fahren konzentrieren. Lokale Vorschriften zur Einschränkung der Nutzung von Mobilgeräten während der Fahrt müssen befolgt werden.

Krankenhäuser

Mobiltelefone sollten grundsätzlich an Stellen ausgeschaltet werden, an denen der Betrieb von Mobiltelefonen untersagt ist; z. B. in Krankenhäusern, Kliniken und sonstigen gesundheitlich orientierten Einrichtungen. Diese Einschränkungen sind erforderlich, um mögliche Störungen empfindlicher medizinischer Geräte zu vermeiden.

Tankstellen

Beachten Sie sämtliche Hinweise zur Nutzung von Mobilgeräten und anderen Sendegeräten an Stellen, an denen mit entflammaren Materialien und Chemikalien gearbeitet wird. Schalten Sie Ihr Mobilgerät aus, wenn Sie von autorisierten Personen dazu aufgefordert werden.

Störungen/gegenseitige Beeinflussungen

Besondere Vorsicht muss geboten sein, wenn das Telefon in der Nähe von persönlichen medizinischen Geräten wie Herzschrittmachern und Hörgeräten verwendet wird.

Herzschrittmacher

Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen einen Minimalabstand von 15 cm zwischen Mobiltelefonen und Herzschrittmachern, damit es nicht zu möglichen Störungen des Herzschrittmachers kommt. Um dies zu erreichen, sollte das Telefon an das dem Herzschrittmacher gegenüberliegende Ohr gehalten und nicht in der Brusttasche getragen werden.

Hörgeräte

Bestimmte digitale Mobiltelefone können Störungen von Hörgeräten verursachen. Falls es zu solchen Störungen kommen sollte, wenden Sie sich am besten an einen Hörgerätehersteller, der Ihnen eventuell Alternativen aufzeigen kann.

Sonstige medizinische Geräte

Bitte fragen Sie Ihren Arzt oder den Hersteller des Gerätes, ob sich der Betrieb Ihres Telefons auf die Funktionalität Ihres medizinischen Gerätes auswirken kann.

Spezifische Absorptionsrate (Specific Absorption Rate (SAR))

Ihr M930 wurde zur Einhaltung der Grenzwerte hinsichtlich elektromagnetischer Feldaussetzung gemäß Empfehlung des Rates der Europäischen Union entwickelt, hergestellt und geprüft. Diese Grenzwerte sind Teil umfassender Richtlinien, die von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen entwickelt wurden.

Europäische Richtlinien regulieren den Umfang elektromagnetischer Funkwellenenergie, die beim Einsatz eines Telefons vom Körper absorbiert wird - als Referenz dient die Spezifische Absorptionsrate (SAR). Der in der allgemeinen Öffentlichkeit gültige SAR-Grenzwert liegt derzeit bei 2 Watt pro Kilogramm, durchschnittlich ermittelt über 10 Gramm Körpergewebe.

Hochfrequenzbelastung im Betrieb am Körper: Zur Einhaltung der Richtlinien zur Hochfrequenzbelastung muss grundsätzlich ein minimaler Abstand von 1,5 cm zwischen Gerät und Körper eingehalten werden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschrift kann es zu Hochfrequenzbelastung kommen, die vorgeschriebene Grenzwerte überschreitet.

Maximaler SAR-Wert des M930 bei GSM: 0,47 W/kg bei 10 g (CE); DCS: 0,403 W/kg bei 10 g (CE); WCDMA: 0,496 W/kg bei 10 g (CE).

Willkommen!

Das ASUS® M930 3.5G Smartphone brilliert mit aktuellster Mobiltechnologie, die Ihnen weltweite Kommunikationsmöglichkeiten in die Hand legt. Das M930 ist ein Triband-Mobiltelefon mit hochauflösendem LC-Display, integrierter Dual-CMOS-Kamera mit Camcorder-, Videoanruf- und Messaging-Funktionen, Organizer, USB-Webcam und microSD-Kartensteckplatz.

Mit microSD-Karten können Sie den internen, 256 MB großen Speicher des Telefons erweitern; dadurch können Sie eine Vielzahl von Fotos, Mitteilungen, Texten, Grafiken und Audiodateien ablegen und immer dabei haben - egal, wo Sie gerade sind.

Diese Leistungsmerkmale und viele weitere garantieren Ihnen ein rundum zufriedenes Mobil-Erlebnis mit dem ASUS M930.

Inhaltsverzeichnis

ASUS-Kontaktinformationen.....	ii
Sicherheitshinweise.....	iv
ASUS M930 - Technische Daten.....	xiv
Lieferumfang.....	xv
Kapitel 1 Grundsätzliches zu Ihrem Smartphone	1
1-1 Lernen Sie Ihr Smartphone kennen.....	1
1-2 SIM-Karte und Akku installieren	6
microSD-Karte installieren und herausnehmen.....	8
1-3 Smartphone aufladen	9
1-4 Smartphone ein- und ausschalten.....	10
1-5 Startseite	11
Statusanzeigesymbole	12
Startmenü.....	13
Kapitel 2 Daten eingeben	14
2-1 Navigieren	14
Navigationsblock	14
Aktionstaste.....	14
Startbildschirm-Taste.....	15
Zurück-Taste.....	15
Abheben-Taste / Auflegen-Taste	15
Softtasten	15
Alphanumerisches Tastenfeld	15

	QWERTY-Tastatur	16
2-2	Text, Zahlen und Symbole eingeben	17
	Mehrfachbetätigungsmodus verwenden	18
	Numerischen Modus verwenden	19
	Symbole eingeben	19
Kapitel 3	Smartphone individuell einrichten	20
3-1	Datum, Uhrzeit und Wecker einstellen	20
3-2	Erweiterte Soundeinstellungen	21
3-3	Profileinstellungen ändern	22
3-4	Startseite individuell gestalten	23
3-5	Startmenüansicht ändern	24
3-6	Eigentümerdaten eingeben	24
3-7	Tastenfunktionen zuweisen	24
Kapitel 4	Anruffunktionen verwenden	25
4-1	Sprachanrufe tätigen	25
	Aus der Startseite anrufen	25
	Einen Eintrag aus den Kontakten anrufen	26
	Eine Nummer aus der Anrufliste wählen	26
	Über Kurzwahlnummern anrufen	27
	Notrufe	28
	Internationale Anrufe	28
4-2	Sprachanrufe annehmen	29
4-3	Optionen während des Gesprächs	30
	Mehrere Gespräche verwalten	32
4-4	Videoanrufe tätigen	32

4-5	Videoanrufe annehmen	
-----	----------------------------	--

Kapitel 5 Organisieren Sie Ihren Tag 33

5-1	Kontakte verwenden.....	33
	Kontakte anzeigen.....	33
5-2	Kalender verwenden.....	36
	Termine planen.....	36
	Termine anzeigen.....	37
	Terminplan anzeigen.....	37
5-3	Aufgaben verwenden.....	38
	Die Aufgabenliste	38
5-4	Sprachnotizen verwenden.....	39

Kapitel 6 Messaging 40

6-1	Konten einrichten.....	40
	Konten verwalten.....	41
6-2	Text- und eMail-Mitteilungen.....	42
6-3	MMS-Mitteilungen.....	44
	MMS aufrufen.....	44
	MMS-Mitteilungen erstellen und versenden	45
6-4	Messenger verwenden	47
6-5	Windows® Live.....	49
	Hotmail® verwenden	50

Kapitel 7 Synchronisieren mit ActiveSync® 51

7-1	Microsoft® ActiveSync®.....	51
7-2	Installieren Sie ActiveSync auf Ihrem PC.....	52
7-3	Daten synchronisieren.....	52

	Smartphone mit einem PC verbinden	52
	Partnerschaft einrichten	53
	Mit einem PC synchronisieren.....	54
	USB-Synchronisierungskabel verwenden.....	54
	Bluetooth® verbinden.....	55
	Mit einem Exchange Server synchronisieren	56
7-4	Synchronisierungszeitplan erstellen	57
Kapitel 8	Multimedia	59
8-1	Kamera verwenden	59
	Videoclip aufnehmen.....	61
	Bilder & Videos verwenden	62
8-2	iCam – Die USB-Webcam	65
8-3	Windows® Media.....	66
	Windows Media Player-Bildschirme	66
	Mediendateien abspielen	67
	Optionen im Wiedergabebildschirm	68
	Playback controls	69
8-4	Streaming Player	70
Kapitel 9	Funktionen für den beruflichen Einsatz	71
9-1	Dateien verwalten und sichern	71
	ActiveSync verwenden.....	71
	Datei-Explorer verwenden.....	72
9-2	Spb® Zip.....	73
9-3	Voice Commander	74
	Funktionen.....	74
	eMail/SMS/Wie spät ist es?.....	81
	Vokabulareinstellungen verwenden.....	85

	Zifferntrainer verwenden	86
9-4	Fernpräsentator	87
	Fernpräsentator verwenden	87
	Neuen COM-Port manuell erstellen	89

Kapitel 10 Verbindungen..... 91

10-1	Automatische Konfiguration.....	91
10-2	Wireless Manager.....	91
10-3	Wi-Fi® Verbindung.....	92
10-4	Bluetooth® verwenden.....	93
	Bluetooth-Modus festlegen.....	93
	Bluetooth-Partnerschaft einrichten.....	94
	Mit einem Bluetooth-Headset koppeln	95
	Streaming-Audio über ein Bluetooth-Headset hören.....	95
10-5	USB-Einstellung	97
10-6	Verbindung mit dem Internet	97
	Einwahlverbindung	98
	GPRS-, Proxy- und VPN-Verbindungen.....	98
	Optionseinstellungen ändern.....	99
	URL-Ausnahme hinzufügen	99
10-7	Internet Explorer Mobile verwenden.....	101
	Internet Explorer Mobile öffnen	101
10-8	Internetfreigabe	103
	USB-Verbindung einrichten.....	103
	Bluetooth®-Verbindung einrichten.....	104
10-9	Netzwerkeinstellungen	105
10-10	Netzwerkverbindungen - Problemlösung.....	105

Kapitel 11	Einstellungen und Systemverwaltung	106
11-1	Systemeinstellungen	106
	Energieverwaltung.....	106
	Helligkeit einstellen.....	106
	Modusschalter	107
	Smartphone neu starten.....	108
	Smartphone zurücksetzen.....	108
11-2	System verwalten	109
	Programme hinzufügen und entfernen.....	109
	Smartphone absichern	110
	Telefon sperren.....	111
	Abgehende Anrufe einschränken	111
	Eingehende/abgehende Anrufe sperren.....	112
Kapitel 12	Sonstige Funktionen	113
12-1	Task-Manager.....	113
	Word Viewer	114
	PDF Viewer	114
12-2	ClearVue-Office-Anwendungen	114
	PPT Viewer	115
	Excel Viewer.....	115
12-2	Java verwenden (MIDlet-Manager)	116
	Java-MIDlets direkt aus dem Internet installieren	116
	Java-MIDlets über den PC installieren	116
	Java-MIDlets ausführen	117
Anhang	118

ASUS M930 - Technische Daten

Prozessor	TI OMAP 2431 450 MHz
Betriebssystem	Microsoft® Windows Mobile™ 6 (Standardversion)
Netzwerksysteme	GSM (850, 900, 1800, 1900 MHz) / GPRS (Klasse 10) / EDGE /UMTS / HSDPA (3,6 Mbps)
Speicher	256 MB Flash-ROM 64 MB RAM
Display	Hauptdisplay : 6,604 cm , 65.000 Farben (400 x 240 Pixel) Komponenten: 5,08 cm, 65.000 Farben (240 x 320 Pixel)
Kamera	Dual CMOS-Kamera Hauptdisplay : 2 Megapixel-CMOS-Kamera mit vielfachem Digitalzoom Komponenten: Nebenkamera:CMOS-Kamera, VGA-Auflösung
Erweiterungssteckplatz	Ein Steckplatz - microSD- und SDHC-Karten unterstützt
Konnektivität	Bluetooth® v2.0 / USB 2.0 /WLAN 802.11b/g
Audio	2,5 mm-Stereo-Kopfhöreranschluss / integriertes Mikrofon / integrierter Lautsprecher
Größe	113 mm x 54 mm x 18,7 mm
Gewicht	158 g (mit Akku)
Akku	Wiederaufladbarer / austauschbarer Lithium-Ionen-Akku, 1100 mAh
Akkulaufzeit	150 Stunden Bereitschaftszeit/ 4 Stunden Gesprächszeit bei GSM-, 2 Stunden Gesprächszeit bei WCDMA-Betrieb *

* Die tatsächliche Akkulaufzeit hängt von verschiedenen Faktoren wie Netzwerk- und Einsatzbedingungen ab.

Lieferumfang

Mit Ihrem Smartphone wird verschiedenes Zubehör geliefert. Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken anhand der nachstehenden Liste, dass sämtliche Komponenten mitgeliefert wurden und sich in einwandfreiem Zustand befinden. Falls etwas fehlen oder beschädigt sein sollte, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler.

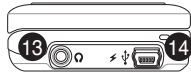
Standard-Lieferumfang

- ASUS M930 Smartphone
- USB-Synchronisierungskabel
- Netzteil
- Microsoft Erste-Schritte-CD: enthält Microsoft® ActiveSync® 4.5
- Wiederaufladbarer/austauschbarer Lithium-Ionen-Akku, 1100 mAh (Typ SBP-11, hergestellt von WELLDONE)
- Headset
- Schnellstartanleitung
- Garantiekarte
- Schutzhülle

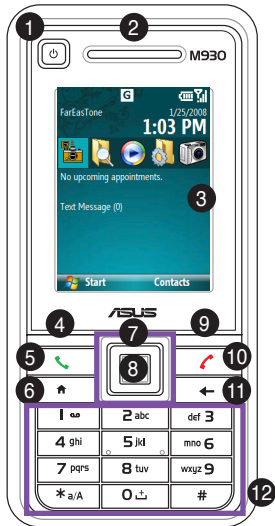
WICHTIG Benutzen Sie das Gerät (einschließlich Schutzhülle) innerhalb eines Temperaturbereiches von 20–30°C und bei einer Luftfeuchtigkeit von 50 %, damit es nicht zu Beschädigungen Ihre Smartphones oder seines Zubehörs kommt.

Kapitel 1 Grundsätzliches zu Ihrem Smartphone

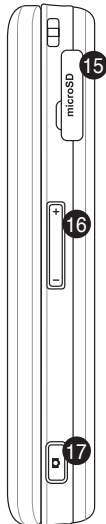
1-1 Lernen Sie Ihr Smartphone kennen



Ansicht von unten



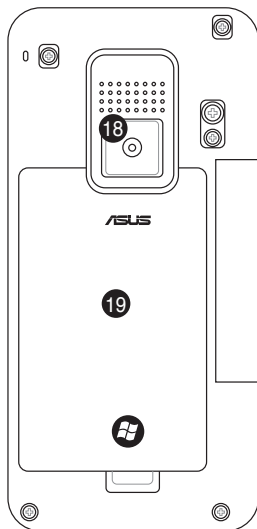
Frontansicht



Ansicht von rechts

Komponenten:

- 1 Ein-/Aus- und Schnellansicht-Taste
- 2 Lautsprecher
- 3 Nebendisplay
- 4 Linke Softtaste
- 5 Abheben-Taste
- 6 Startbildschirm-Taste
- 7 Navigationstasten
- 8 Aktionstaste
- 9 Rechte Softtaste
- 10 Auflegen-Taste
- 11 Zurück-Taste
- 12 Numerisches Tastenfeld
- 13 Kopfhöreranschluss
- 14 Mini-USB-Port
- 15 microSD-Kartensteckplatz
- 16 Lautstärkeregler
- 17 Kamertaste



Rückansicht



Innenansicht

Komponenten:

- 18 Kameraobjektiv
- 19 Akkufach
- 20 Hauptbildschirm
- 21 VGA-Kameraobjektiv
- 22 QWERTY-Tastatur

Beschreibung der Komponenten

Nr.	Element	Beschreibung
1	Ein-/Aus- und Schnellansicht-Taste Benachrichtigungs-LED	<p>Zum Ein- und Ausschalten des Telefons gedrückt halten.</p> <p>Zum Öffnen der Schnellansicht nur kurz drücken - so erhalten Sie schnellen Zugriff auf den Wireless Manager (zum Ein- und Ausschalten der Drahtlosfunktionen), die Tastensperre, Gerätesperre und voreingestellte Profile.</p> <p>Diese mehrfarbige LED informiert Sie über Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün - Telefon komplett geladen • Grünes Blinken - Netz erkannt • Rot - Telefon wird geladen • Rotes Blinken - Ereignisbenachrichtigung • Blaues Blinken - Bluetooth® oder WLAN (IEEE 802.11b/g) eingeschaltet
2	Lautsprecher	Zum Anhören von Audiomedien und zum Freisprechen bei Telefongesprächen.
3	Nebendisplay	Dieses Nebendisplay benutzen Sie zusammen mit dem alphanumerischen Tastenfeld.
4	Linke Softtaste	<p>Zur Auswahl der (im Hauptdisplay) über dieser Taste angezeigten Funktion drücken.</p> <p>Zum Freigeben des Tastenfeldes drücken Sie diese Taste, gefolgt von der Sternchen-Taste (*).</p>
5	Abheben-Taste	<p>Zum Annehmen eines Anrufes oder zum Wählen einer Rufnummer drücken.</p> <p>Zur Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Nummer zweimal drücken.</p> <p>Zum Umschalten in den Freisprechmodus (im laufenden Gespräch) gedrückt halten.</p>
6	Startbildschirm-Taste	Mit dieser Taste kehren Sie wieder zur Startseite zurück.

Nr.	Element	Beschreibung
7	Navigationstasten	Zum Navigieren auf dem Bildschirm: Aufwärts, Abwärts, Links, Rechts.
8	Aktionstaste	Die Aktionstaste funktioniert wie die Enter-Taste an einer normalen Tastatur. Im Allgemeinen bestätigen Sie damit eine Aktion. Bei Ankreuzfeldern können Sie die Auswahl mit der Aktionstaste festlegen oder aufheben.
9	Rechte Softtaste	Führt die über dieser Taste angezeigte Aktion aus.
10	Auflegen-Taste	Zum Beenden eines Gesprächs drücken.
11	Zurück-Taste	Zur Rückkehr zum vorherigen Bildschirm. In Textfeldern können Sie mit dieser Taste das Zeichen links von der Eingabemarkierung (Cursor) löschen.
12	Alphanumerisches Tastenfeld	Zur Eingabe von Text, Zahlen und Symbolen.
13	Kopfhöreranschluss	Hier können Sie einen Kopfhörer oder Ohrhörer (Zubehör) anschließen.
14	Mini-USB-Port	Über diesen Port synchronisieren Sie Ihre Daten oder laden den Akku.
15	microSD-Kartensteckplatz	In diesen Steckplatz schieben Sie Ihre microSD-Karte ein.
16	Lautstärkereglер	Mit den Pfeiltasten stellen Sie die gewünschte Lautstärke ein.

Nr.	Element	Beschreibung
17	Kamerataste / Seitliche Funktionstaste	<p>Per Vorgabe ist diese Taste zum Aktivieren der Kamera vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zum Starten der Kamera (Bildschirm dient als Sucher) drücken. • Im Kameramodus: Zum Aufnehmen eines Fotos drücken. <p>Zum Ändern der Tastenzuweisung - z. B. um andere Anwendungen mit dieser Taste zu starten - drücken Sie Start > Weitere > Einstellungen > Weitere > Tastenzuweisung. Wählen Sie die Anwendung, die Sie mit dieser Taste starten möchten, aus der Auswahlliste.</p>
18	Kameraobjektiv	Die 2 Megapixel-Kamera ist mit einem Autofokusobjektiv (AF) und einem Blitz ausgestattet.
19	Akkufachdeckel	Hier finden Sie den Akku, der das Gerät mit Energie versorgt.
20	Hauptbildschirm	Dieses Hauptdisplay benutzen Sie zusammen mit der QWERTY-Tastatur.
21	VGA-Kameraobjektiv	Diese VGA-Kamera benutzen Sie für Videokonferenzen.
22	QWERTY-Tastatur	Zur Eingabe von Text, Zahlen und Symbolen.

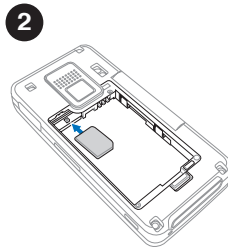
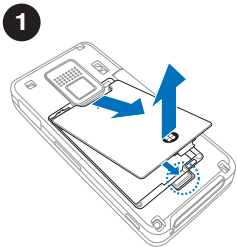
1-2 SIM-Karte und Akku installieren

Vom Netzbetreiber haben Sie eine SIM-Karte (SIM = Subscriber Identity Module) erhalten, auf der Ihre Mobilfunknummer, Telefonbucheinträge und/oder SMS/MMS-Mitteilungen gespeichert werden. Legen Sie die SIM-Karte ein, bevor Sie den Akku installieren.

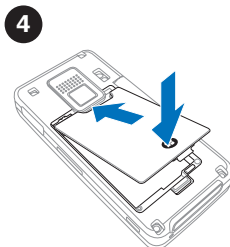
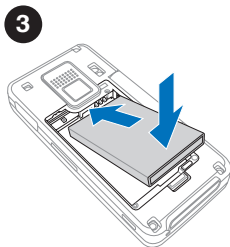
HINWEIS Die SIM-Karte ist gewöhnlich in eine größere Plastikkarte eingebettet. Lesen Sie die Dokumentation zur SIM-Karte, bevor Sie die Karte heraustrennen. Bevor Sie die SIM-Karte in Ihr Smartphone einlegen, beseitigen Sie bitte eventuell verbliebene Grate.

So installieren Sie SIM-Karte und Akku:

1. Nehmen Sie den Akkufachdeckel ab.
2. Schieben Sie die SIM-Karte mit den Goldkontakten nach unten in den Steckplatz.



3. Setzen Sie die Goldkontakte des Akkus über den Kontakten des Telefons an.
4. Schieben Sie die Akkufachabdeckung in das Telefon.



- WARNUNG**
- Bei Austausch gegen einen nicht geeigneten Typ besteht Explosionsgefahr.
 - Bitte informieren Sie sich über die örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von verbrauchten Akkus.
 - Benutzen Sie nur den mit Ihrem ASUS M930 gelieferten Akku.

Hinweise zum Akku

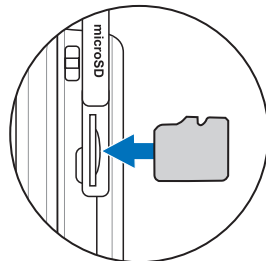
Hersteller: **WELLDONE Co., Ltd.**

Akkumodellnummer: **SBP-11**

microSD-Karte installieren und herausnehmen

So installieren Sie eine microSD-Karte

1. Schieben Sie die Abdeckung des microSD-Steckplatzes nach oben.
2. Schieben Sie die Karte mit der beschrifteten Seite (dies ist normalerweise die Seite mit dem Namen des Herstellers) nach oben und der mit dem Strichcode/der Seriennummer versehenen Seite nach unten in den microSD-Kartensteckplatz an der rechten Seite des Telefons.
3. Schieben Sie die Karte ganz hinein, bis sie vollkommen im Steckplatz verschwindet.



So nehmen Sie die microSD-Karte heraus

1. Drücken Sie die Karte etwas nach innen und lassen Sie sie los - die Karte springt ein Stückchen heraus. Nun können Sie die Karte leicht aus dem Steckplatz ziehen.
2. Setzen Sie den Akkufachdeckel wieder auf.

WARNUNG Eine microSD-Karte kann nur richtig herum und ohne Gewaltanwendung eingesetzt werden. Schieben Sie die Karte NICHT mit Gewalt ein!

1-3 Smartphone aufladen

WARNUNG Benutzen Sie nur das mit Ihrem Smartphone gelieferte Ladegerät/Netzteil.

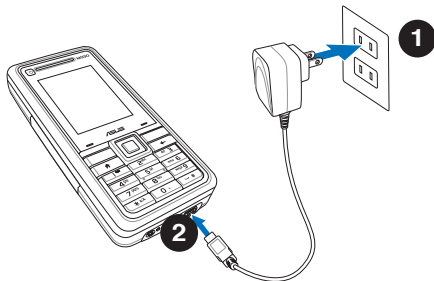
Sorgen Sie dafür, dass der Akku voll aufgeladen ist, bevor Sie Ihr Smartphone zum ersten Mal benutzen. Beim ersten Aufladen braucht der Akku etwa acht Stunden, bis er komplett geladen ist. Der Akku lässt sich übrigens bei eingeschaltetem und ausgeschaltetem Telefon aufladen.

Am Batteriesymbol auf dem Bildschirm können Sie den Energiestand des Akkus ablesen. Erläuterungen zur Energiestandanzeige finden Sie unter „Statusanzeigesymbole“ im [Kapitel 1-5](#)

So laden Sie den Akku auf



1. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
2. Verbinden Sie den kleinen Netzteilstecker mit dem Mini-USB-Port.

HINWEIS Die Betriebsanzeige-LED leuchtet rot: Der Akku wird geladen. Sobald der Akku voll geladen ist, leuchtet diese LED grün.



1-4 Smartphone ein- und ausschalten



So schalten Sie Ihr Telefon ein

1. Halten Sie die **Ein-/Austaste**  etwa drei Sekunden lang gedrückt, bis sich das Display einschaltet.
2. Fall ein PIN-Code (die persönliche Identifizierungsnummer) abgefragt werden sollte, geben Sie den Code über das Tastenfeld ein und drücken dann **Aktion** . Im äußeren Display wird der Leerlaufbildschirm angezeigt.
3. Geben Sie Ihre PIN ein und drücken Sie auf **Fertig**. Warten Sie bitte, bis die Netzbetreiber- und Microsoft-Bildschirme geladen sind.

HINWEIS Bitte öffnen Sie das Gerät nicht, benutzen Sie das Hauptdisplay nicht, während das System geladen wird.

So schalten Sie das Telefon aus

Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:


- Halten Sie die **Ein-/Austaste**  etwa 3 Sekunden lang gedrückt, bis der Microsoft-Abschaltbildschirm angezeigt wird und sich das Display ausschaltet.
- Drücken Sie kurz die **Ein-/Austaste** , wählen Sie **Abschalten** aus der Schnellauswahlliste.

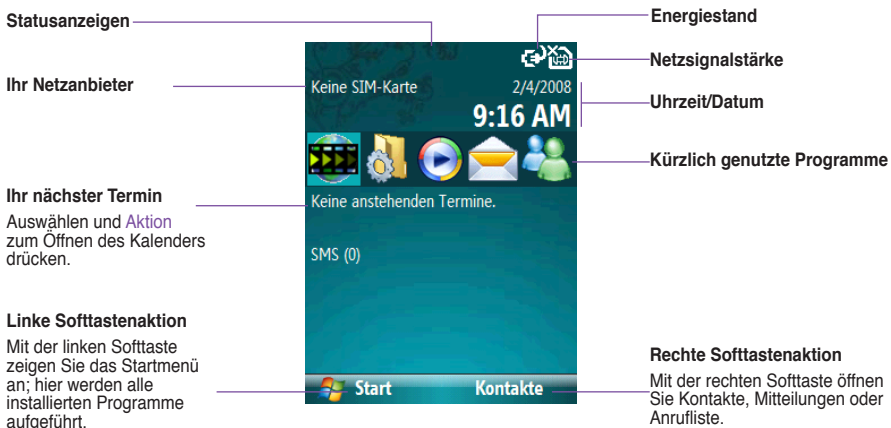
HINWEIS Falls Ihr Gerät langsam arbeiten sollte, können Sie durch das Beenden weiterer aktiver Programme Speicher freigeben oder das Gerät einfach neu starten. Zum Beenden von Programmen drücken Sie **Start > Zubehör > Task-Manager** oder halten die Lautstärke verringern-Taste an der rechten Seite zum Aufrufen des **Task-Managers** gedrückt. Anschließend schließen Sie nicht benötigte Programme. Vergessen Sie nicht, Ihre aktuellen Einstellungen zu speichern, ehe Sie das Gerät neu starten.

1-5 Startseite

Der Startseite (auch Leerlaufbildschirm genannt) wird automatisch angezeigt, wenn Sie Ihr Smartphone einschalten oder es nicht benutzen.





























Oben im Startbildschirm werden Netzbetreiber und Uhrzeit angezeigt. In der Mitte des Bildschirms finden Sie die fünf zuletzt genutzten Programme, Ihren nächsten Termin, Ihr aktuelles Profil und die Anzahl neuer Textmitteilungen. Wenn Sie sich zu einem dieser Elemente bewegen und **Aktion** drücken, öffnet sich das damit verknüpfte Programm.

- HINWEIS**
- Mit der Startbildschirm-Taste  können Sie jederzeit zu diesem Bildschirm zurückkehren.
 - Wenn Sie den Startseite (Layout, Farbschema, Hintergrundbild) an Ihren persönlichen Geschmack anpassen möchten, wählen Sie **Start > Einstellungen > Startseite**.



Statusanzeigesymbole


Die Statusanzeige wird am oberen Bildschirmrand und im Startbildschirm angezeigt. In der folgenden Tabelle finden Sie allgemeine Statusanzeigesymbole und ihre Bedeutungen.

	Neue eMail- oder Textmitteilung (SMS)		Signalstärke		3G-Roaming
	Neue Sofortnachricht		Kein Signal		3G-Netzwerk verfügbar
	Sprachanruf		Kein Service		GPRS verfügbar
	Sprachanruf aktiv	abc	Mehrfachbetätigung- Eingabemodus, Kleinbuchstaben		GPRS aktiv
	Datenanruf aktiv		Synchronisierungsfehler		WiFi verfügbar
	Anrufe werden weitergeleitet		Ton eingeschaltet.		Bluetooth eingeschaltet
	Anruf wird gehalten		Rufton aus	XT9	Eingabemethode, XT9-Modus
	Verpasster Anruf		Alarm aktiv		Vibrationsmodus ausgewählt
	Energiestand		Fehlende SIM-Karte		
	Niedriger Energiestand		Fehlerhafte SIM		
	Akku wird geladen		Roaming		

Startmenü

Ihr Smartphone wird mit einer Vielzahl vorinstallierter Programmen geliefert, mit denen Sie sofort arbeiten können. Auf diese Programme können Sie über das Startmenü zugreifen.

So verwenden Sie das Startmenü

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start**.
2. Blättern Sie mit den Navigationstasten zu einem Programm, wählen Sie dann **Aktionstaste** .

Sie können dem Startmenü weitere Programme hinzufügen. Dazu laden Sie Programme aus dem Internet auf Ihren PC herunter und kopieren sie mit ActiveSync auf Ihr Telefon.

Programme entfernen

- Wählen Sie **Start > Einstellungen > Programme entfernen**. Blättern Sie zum zu entfernenden Programm, wählen Sie dann **Menü > Entfernen**.

HINWEIS Sie können das Layout des Startmenüs anpassen. Dazu wählen Sie **Start > Einstellungen > Startmenü** und anschließend **Rasteransicht** oder **Listenansicht**.



Kapitel 2 Daten eingeben

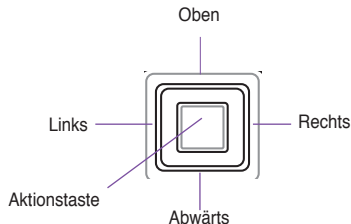
2-1 Navigieren

Ihr Smartphone verfügt über verschiedene Tasten, mit denen Sie sich durch die Bildschirme bewegen und aus den Möglichkeiten wählen können.

Navigationsblock

Der Navigationsblock besteht aus vier Tasten, mit denen Sie sich schnell und einfach durch die Auswahlmöglichkeiten auf dem Bildschirm bewegen können.

Mit den Aufwärts-/Abwärtstasten bewegen Sie sich durch die Menüs und durch die Kontaktliste. Mit den Links-/Rechtstasten können Sie Einstellungen ändern und Text bearbeiten.




Aktionstaste

Die Aktionstaste funktioniert wie die Enter-Taste an einer normalen Tastatur. Im Allgemeinen bestätigen Sie das Auslösen eines markierten Elementes mit der Aktionstaste.

Startbildschirm-Taste

Mit der Startbildschirm-Taste  gelangen Sie zum Startseite zurück.

Zurück-Taste

Die Zurück-Taste  führt Sie zurück zum letzten Bildschirm. In Textfeldern können Sie mit der Zurück-Taste das Zeichen links von der Eingabemarkierung (Cursor) löschen.

Abheben-Taste / Auflegen-Taste

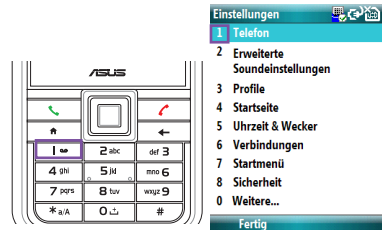
Mit der Abheben-Taste  und der Auflegen-Taste  können Sie Telefonate annehmen und beenden.

Softtasten

Direkt unterhalb des Displays befinden sich die beiden Softtasten Ihres Smartphones. Jede Softtaste führt die Aktion aus, die direkt darüber in der Softtastenleiste angezeigt wird.

Alphanumerisches Tastenfeld

Über die Tastatur können Sie Telefonnummern eingeben und Programme oder Einstellungen Ihres Smartphones direkt auswählen. Dazu drücken Sie die Zifferntaste mit der Zahl, die neben dem gewünschten Programm oder der gewünschten Einstellung angezeigt wird.




QWERTY-Tastatur

Über die Tastatur können Sie Telefonnummern eingeben und Programme oder Einstellungen Ihres Smartphones direkt auswählen. Dazu drücken Sie an der QWERTY-Tastatur die Zifferntaste mit der Zahl, die neben dem gewünschten Programm oder der gewünschten Einstellung angezeigt wird.

Die QWERTY-Tastatur bietet Ihnen auch einige Schnell Tasten, mit denen Sie bestimmte Funktionen direkt auslösen können. Folgende Schnell Tasten stehen zur Verfügung:



 : Zum Umschalten zwischen Groß- und Kleinschreibung einmal drücken. Doppelt drücken: Dauerhafte Großschreibung einschalten.

 : Zum Öffnen der Messaging-Funktion.

 +  : Zum schnellen Starten des Wireless Manager.

 : Zum Starten des Microsoft® Internet Explorer Mobile.

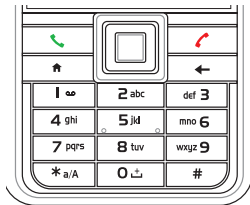
 +  : Zum schnellen Starten der Internetfreigabe.

 : Zum Umschalten der Eingabemethoden bei der Texteingabe.

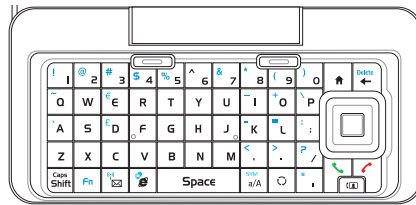
 +  : Zum Öffnen der Symboltabelle bei der Texteingabe.

2-2 Text, Zahlen und Symbole eingeben

Text, Zahlen und Symbole geben Sie über das alphanumerische Tastenfeld oder die QWERTY-Tastatur ein.





Alphanumerisches
Tastenfeld
(Nebendisplay)



QWERTY-Tastatur
(Hauptdisplay)

Ihr Smartphone unterstützt zwei Eingabemethoden zur Eingabe von Texten und Zahlen: **Mehrfachbetätigung**, und **Numerisch**. Die Mehrfachbetätigung nutzen Sie zur Eingabe von Text. Wenn Sie ein Feld auswählen, in das Sie Text oder Zahlen eintippen sollen, wählt das Telefon automatisch den passenden Eingabemodus. Die Statusanzeige oben rechts im Display zeigt Ihnen, welcher Eingabemodus momentan aktiv ist.

Symbole können Sie über das alphanumerische Tastenfeld/die QWERTY-Tastatur eingeben oder aus einer Tabelle auswählen.

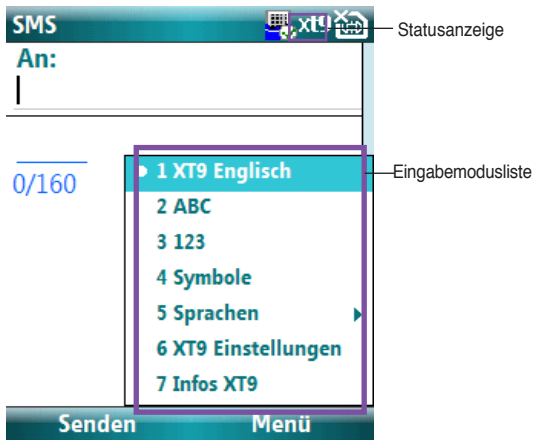
HINWEIS Drücken Sie an der QWERTY-Tastatur  +  zum schnellen Öffnen der Symboltabelle.

So ändern Sie den Eingabemodus

1. Zum Ändern des Eingabemodus drücken Sie **a/A** am Tastenfeld.

Durch Gedrückthalten von **↵** am alphanumerischen Tastenfeld oder kurzes Drücken der Taste **↵** an der QWERTY-Tastatur können Sie eine Liste mit Eingabemodi einblenden und den gewünschten Modus aussuchen.

Der gewählte Eingabemodus wird in der Statusanzeige oben rechts im Bildschirm angezeigt.



Mehrfachbetätigungsmodus verwenden

Im Mehrfachbetätigungsmodus können Sie Text über das Tastenfeld eingeben.

So geben Sie Großbuchstaben ein

Zur Eingabe von Großbuchstaben überzeugen Sie sich daran, dass der Mehrfachbetätigungsmodus (abc) eingestellt ist. Nun schalten Sie den Eingabemodus in ABC um, indem Sie **↵** am alphanumerischen Tastenfeld oder **↵** an der QWERTY-Tastatur betätigen. Wenn die Statusanzeige ABC, anzeigt, ist die Großschreibung aktiviert.

So ändern Sie die Mehrfachbetätigung-Wartezeit

Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Mehr > Handhabung**. Unter **Mehrfachbetätigung-Wartezeit** wählen Sie die Zeitspanne, die zwischen den einzelnen Tastenbetätigungen vergehen darf, bevor die Eingabe zum nächsten Zeichen wechselt.

Numerischen Modus verwenden

Zur Eingabe von Zahlen nutzen Sie den numerischen Modus. Wenn Sie eine Zahl innerhalb einer Textzeile eingeben möchten, wechseln Sie in den numerischen Modus, geben die Zahl ein und wechseln dann wieder zurück zum Mehrfachbetätigungsmodus, um mit der Texteingabe fortzufahren.

1. Bei Bedarf in den numerischen Modus umschalten. Dazu drücken Sie a/A am alphanumerischen Tastenfeld oder an der QWERTY-Tastatur, anschließend wählen Sie **12#** aus der Eingabemodusliste.
2. Geben Sie die gewünschten Ziffern über die Tastatur ein.
3. Wechseln Sie wieder zum Mehrfachbetätigungsmodus, indem Sie einmal auf a/A drücken.

HINWEIS Wenn nur numerische Eingaben in ein Feld zulässig sind (z. B. bei Telefonnummern), wird automatisch der numerische Eingabemodus ausgewählt.

Symbole eingeben

Symbole können Sie über das alphanumerische Tastenfeld/die QWERTY-Tastatur eingeben oder aus einer Tabelle auswählen.

So geben Sie Symbole über das alphanumerische Tastenfeld ein

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Kurz drücken SYM und damit den Eingabemodus auf Symbole umstellen.
- Durch langes Drücken von SYM eine Liste mit Eingabemodi anzeigen und anschließend Symbole auswählen.

So geben Sie Symbole über die QWERTY Tastatur ein

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Symbolleiste durch Drücken von Fn + SYM anzeigen lassen. Gewünschtes Symbol auswählen, anschließend \square drücken.
- Fn + und eines der blauen Symbole der QWERTY-Tastatur zur Eingabe eines Symbols drücken.

3-1 Datum, Uhrzeit und Wecker einstellen

So stellen Sie Datum und Uhrzeit ein

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Uhrzeit & Wecker > Datum und Uhrzeit**.
2. Geben Sie Zeitzone, Datum und Uhrzeit ein. Zum Umschalten zwischen AM (Vormittag) und PM (Nachmittag) markieren Sie AM und drücken die P-Taste.

So stellen Sie den Alarm ein

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Uhrzeit & Wecker > Alarm**.
2. Geben Sie die entsprechenden Daten ein, drücken sie anschließend auf **Fertig**.

Regionaleinstellungen ändern

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Mehr > Regionaleinstellungen**.
2. Unter **Sprache** wählen Sie die Sprache aus, in der Meldungen Ihres Telefons und Menüs angezeigt werden sollen.
3. Unter **Lokal** wählen Sie Ihren aktuellen Aufenthaltsort aus. Nachdem Sie einen Standort ausgewählt haben, werden Optionen wie Datum, Uhrzeit und Währung entsprechend angepasst.
4. Wählen Sie **Fertig**, nachdem Sie Ihre Änderungen abgeschlossen haben.

HINWEIS Zum Aktivieren der neuen Spracheneinstellungen müssen Sie das Telefon aus- und wieder einschalten.

3-2 Erweiterte Soundeinstellungen

Mit den erweiterten Soundeinstellungen können Sie die Klänge von Klingeltönen, Benachrichtigungen, Erinnerungen, Weck- und Alarmsignalen, Warnungen, eMails, Textnachrichten und Tastentönen individuell anpassen. Ihr Telefon wird mit 13 vorinstallierten, polyphonen Klingeltönen zur Auswahl geliefert.

So ändern Sie die Sounds

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Erweiterte Soundeinstellungen**.
2. Markieren Sie das zu ändernde Sound-Element.
3. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Wählen Sie durch Blättern nach links oder rechts einen anderen Sound.
 - Drücken Sie **Aktion** zum Öffnen des Bildschirms **Wählen Sie ein Element**, wählen Sie nun einen Sound aus der Sound-Liste.

So verwenden Sie andere Sounds

1. Wählen Sie die Mediendatei am PC und kopieren Sie die Datei.

HINWEIS Die Datei muss in den Formaten .wav, .mid, .wma, oder .mp3, .aac, .amr oder .qcp vorliegen.

2. Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem PC.
3. Öffnen Sie ActiveSync auf dem PC und klicken Sie auf **Durchsuchen**.
4. Fügen Sie die Datei in Ihrem Smartphone am gewünschten Ziel ein.
5. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Erweiterte Soundeinstellungen**.
6. Markieren Sie das Element, das Sie durch die Mediendatei ersetzen möchten.
7. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Drücken Sie **Menü > Sounds hinzufügen** zum Öffnen des Bildschirms **Sounds hinzufügen**.


- Drücken Sie **Aktion**  zum Öffnen des Bildschirms **Wählen Sie ein Element**. Wählen Sie **<Sounds hinzufügen>** zum Öffnen des Bildschirms **Sounds hinzufügen**.

8. Suchen Sie die Datei in Ihrem Smartphone und wählen Sie sie aus.
9. Drücken Sie **Fertig** zum Speichern der Änderungen und zum Verlassen des Bildschirms **Erweiterte Soundeinstellungen**.

3-3 Profileinstellungen ändern

Ein Profil legt fest, wie Sie über Ereignisse wie eingehende Anrufe, bevorstehende Termine und neue Mitteilungen benachrichtigt werden. Ihr aktuelles Profil wird im Startbildschirm angezeigt.

So ändern Sie das aktuelle Profil

Zum Umschalten zu einem anderen Profil drücken Sie kurz die **Ein-/Austaste**  zum Öffnen der Schnellanzeige, anschließend markieren Sie das gewünschte Profil und drücken **Auswählen**.

HINWEIS Wenn **Automatisch** als Profil ausgewählt ist, schaltet Ihr Telefon automatisch in den Lautlos-Modus um, wenn im Kalender eine Besprechung eingetragen ist.

So bearbeiten Sie das aktuelle Profil

Sie können die Einstellungen des aktuellen Profils verändern:

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Profile**.
2. Wählen Sie das zu ändernde Profil, drücken Sie anschließend **Menü > Bearbeiten**.
3. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, drücken Sie zum Abschluss auf **Fertig**.

HINWEIS Wenn Sie die Standardeinstellungen eines Profils wiederherstellen möchten, drücken Sie **Menü** und wählen dann **Reset auf Standardwerte**.

Headset-Lautstärke anpassen

Mit der Einstellung Headset-Lautstärkebegrenzer können Sie die Lautstärke Ihres Headsets anpassen.

So passen Sie die Headset-Lautstärke an

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Einstellungen > Mehr > Headset-Lautstärkebegrenzer**.
2. Nun können Sie den Lautstärkepegel mit den Links-/Rechtstasten vermindern oder erhöhen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

3-4 Startseite individuell gestalten

So gestalten Sie Ihre Startseite individuell

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Startseite**.
2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor und wählen Sie **Fertig**.

So fügen Sie der Startseite ein eigenes Hintergrundbild hinzu

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Mehr > Bilder & Videos**.
2. Wählen Sie das Bild aus, das Sie als Hintergrundbild einsetzen möchten, drücken Sie dann **Aktion**.
3. Drücken Sie **Menü > Als Startseite verwenden**.
4. Mit den Navigationstasten wählen Sie den Anzeigebereich aus und passen die Transparenz an.
5. Wenn Sie damit fertig sind, wählen Sie **Weiter**.

HINWEIS Bei den äußeren und inneren Displays können Sie unterschiedliche Hintergrundbilder einstellen. Wählen Sie **Einstellungen > Startseite > Hintergrundbild** zum Festlegen des Hintergrundbildes von Haupt- und Nebendisplay.

3-5 Startmenüansicht ändern

Mit den Startmenüeinstellungen können Sie das Anzeigelayout des Startmenüs verändern. Sie können sich das Startmenü entweder in der **Rasteransicht** oder in der **Listenansicht** anzeigen lassen.

So ändern Sie die Startmenüansicht

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Einstellungen > Startmenü**.
2. Wählen Sie entweder **Rasteransicht** oder **Listenansicht**, drücken Sie anschließend auf **Fertig**.

3-6 Eigentümerdaten eingeben

Im Eigentümerdaten-Bildschirm können Sie persönliche Daten wie Name, Telefonnummer und eMail-Adresse anzeigen lassen und ändern. Wir möchten Ihnen die Eingabe dieser Daten ans Herz legen, damit der Finder Ihres Telefons sich mit Ihnen in Verbindung setzen kann, falls Sie Ihr Telefon einmal verlieren sollten.

So geben Sie Eigentümerdaten ein

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Mehr > Eigentümerdaten**.
2. Geben Sie Ihre PIN ein und drücken Sie auf **Fertig**.

3-7 Tastenfunktionen zuweisen

Ihr Smartphone wird mit vorinstallierten Programmen geliefert, die eventuell mit Standard-Tastenfunktionen verknüpft sind. Mit den Tastenzuweisungseinstellungen können Sie Tastenfunktionen zum Öffnen von Programmen konfigurieren, die Sie besonders häufig benutzen. Sie können auch Tastaturkürzel (Schnellasten) definieren, um beispielsweise zurück zur Startseite zu wechseln oder die Schnellanzeige zu starten.




So weisen Sie Tastenfunktionen zu

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Einstellungen > Mehr > Tastenzuweisung**.
2. Wählen Sie die Tastenfunktionen, der Sie ein Programm zuweisen möchten, drücken Sie dann **Fertig**.

4-1 Sprachanrufe tätigen

Aus der Startseite anrufen

So rufen Sie aus der Startseite an

1. Geben Sie im Startbildschirm die gewünschte Zielrufnummer über die alphanumerische QWERTY-Tastatur ein.
Falls Sie sich dabei vertippen sollten, können Sie mit der **Zurück** -Taste die zuletzt eingegebene Ziffer löschen. Zum Löschen sämtlicher Ziffern halten Sie die Taste gedrückt.
2. Nach der Eingabe der Nummer drücken Sie die **Abheben** -Taste zum Wählen der Rufnummer.
3. Mit der **Auflegen** -Taste beenden Sie den Anruf.


-
- HINWEIS**
- Beim Eingeben einer Telefonnummer durchsucht Ihr Smartphone die Kontakte, die Anrufliste und die Kurzwahllisten nach einem passenden Namen oder einer passenden Nummer. Wenn der Name oder die Telefonnummer des gewünschten Teilnehmers angezeigt wird, können Sie diesen Eintrag mit den Aufwärts-/ Abwärtstasten auswählen.
 - Um die zuletzt gewählte Rufnummer erneut zu wählen, drücken Sie im Startbildschirm zweimal die **Abheben**-Taste.
 - Wenn Sie einen Anruf über den Startbildschirm starten, schaltet Ihr Smartphone automatisch in den Freisprechmodus um, wenn kein Kopf- oder Ohrhörer angeschlossen ist.
-

Einen Eintrag aus den Kontakten anrufen

So rufen Sie einen Kontakt an

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Kontakte**.
2. Wählen Sie den Namen des anzurufenden Kontaktes mit den Aufwärts-/Abwärtstasten.

HINWEIS Um einen Kontakt in der Kontaktliste, die recht lang werden kann, zu finden, können Sie die ersten paar Buchstaben des Namens eingeben. Damit können Sie die Suche auf die Einträge eingrenzen, die zu Ihrer Eingabe passen.

3. Drücken Sie die **Abheben** -Taste, um die dem ausgewählten Kontakt zugewiesene Standardnummer zu wählen.



HINWEIS Per Vorgabe wird die Mobilfunknummer eines Kontakts gewählt, wenn Sie einen Eintrag aus den Kontakten anrufen und nichts anderes angeben.

So ändern Sie die Telefonnummer eines Kontaktes

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Kontakte**.
2. Wählen Sie den Kontakt, dessen Telefonnummer Sie ändern möchten.
3. Ändern Sie die Standardnummer mit den Links-/Rechtstasten. Der Buchstabe rechts vom Namen des Kontaktes bedeutet Folgendes: M (Mobiltelefon), A (Arbeitsplatz), P (Privat).

Eine Nummer aus der Anrufliste wählen

So rufen Sie einen Eintrag aus der Anrufliste an

1. Drücken Sie im Startbildschirm die **Abheben** -Taste oder wählen Sie **Start > Anrufliste**.
2. Wählen Sie die Nummer oder den Namen des gewünschten Teilnehmers, drücken Sie dann die **Abheben** -Taste.

Über Kurzwahlnummern anrufen

Sie können Kurzwahlen für häufig angerufene Telefonnummern oder häufig genutzte Elemente (zum Beispiel Programme) vergeben. Zum Aufrufen halten Sie später einfach eine oder zwei Tasten gedrückt. Kurzwahleinträge können Sie für Telefonnummern, Programme im Startmenü, eMail-Adressen oder Internetadressen (URLs) definieren, die in den Kontakten und in der SIM-Karte gespeichert sind.

HINWEIS Bevor Sie die Kurzwahl verwenden können, müssen Sie einer Telefonnummer zunächst eine Kurzwahl zuweisen.

So erstellen Sie eine Kurzwahl für Telefonnummern, eMail-Adressen oder URL-Adressen

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Kontakte](#).
2. Wählen Sie einen Kontakt, lassen Sie die Details mit [Aktion](#) anzeigen.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, eMail-Adresse oder URL, der Sie eine Kurzwahl zuweisen möchten, drücken Sie dann [Menü > Zu Kurzwahl hinzufügen](#).
4. Geben Sie Name, Eintrag und Tastenzuweisung ein. Die [Tastenzuweisung](#) wählen Sie entweder mit den Links-/Rechtstasten aus oder lassen sich mit [Aktion](#) eine Liste mit Auswahlmöglichkeiten anzeigen.

HINWEIS Zum Abbrechen eine Kurzwahl-Definition drücken Sie [Menü > Abbrechen](#) im Kurzwahl-Bildschirm.

5. Drücken Sie [Fertig](#).

So wählen Sie über die Kurzwahl

Halten Sie im Startbildschirm die gewünschte Kurzwahltaste an der Tastatur gedrückt. Falls die zugewiesene Kurzwahl aus zwei Ziffern besteht, drücken Sie zuerst die erste Ziffer und halten dann die zweite Ziffer gedrückt.


So erstellen Sie eine Kurzwahl für ein Element im Startmenü

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start**.
2. Wählen Sie ein Element aus und drücken Sie **Menü > Kurzwahl hinzufügen**.
3. Geben Sie Name, Eintrag und Tastenzuweisung ein. Die **Tastenzuweisung** wählen Sie entweder mit den Links-/Rechtstasten aus oder lassen sich mit **Aktion** eine Liste mit Auswahlmöglichkeiten anzeigen.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Notrufe

Anrufe zu Notrufnummern können immer und unter allen Umständen getätigt werden - selbst dann, wenn SIM-Karte, Telefon oder beides gesperrt ist.

So tätigen Sie einen Notruf

Tippen Sie die für Ihren Aufenthaltsort gültige Notfallrufnummer (in Deutschland 112) ein und drücken Sie die **Abheben**-Taste .

Internationale Anrufe

Um ins Ausland zu telefonieren, geben Sie das internationale Vorwahlzeichen (+) ein, danach folgt die Landesvorwahl (ohne führende 0) und dann der Rest der Telefonnummer.

So rufen Sie ins Ausland an

1. Zur Eingabe des Pluszeichens (internationales Vorwahlzeichen) halten Sie die Taste **+** gedrückt.
2. Geben Sie die gesamte Telefonnummer mit Landesvorwahl, Vorwahl und Telefonnummer ein, drücken Sie danach **Anrufen**.

4-2 Sprachanrufe annehmen

Je nach persönlicher Einstellung klingelt, vibriert oder klingelt und vibriert Ihr Telefon bei eingehenden Anrufen. Wenn ein Anruf eingeht, werden Name und Telefonnummer des Anrufers im Display angezeigt. Falls der Anrufer nicht in Ihrer Kontaktliste gespeichert ist, wird lediglich die Nummer angezeigt. Einen eingehenden Anruf können Sie annehmen oder ignorieren.

So nehmen Sie einen Anruf an

Drücken Sie **Annehmen** oder **Abheben** .

So ignorieren Sie einen Sprachanruf

Drücken Sie **Ignorieren** oder **Auflegen** .

HINWEIS Wenn Sie **Ignorieren** oder **Auflegen** drücken, wird der Anrufer an Ihre Sprachmailbox weitergeleitet, sofern diese aktiviert ist. Wenn nicht, hört der Anrufer ein Besetztzeichen.


4-3 Optionen während des Gesprächs

In der nachstehenden Tabelle finden Sie Menüoptionen, die Sie während eines Gesprächs nutzen können. Einige dieser Optionen stehen nur dann zur Verfügung, wenn mehrere Gespräche gleichzeitig geführt werden oder eine Telefonkonferenz läuft.


MENÜOPTIONEN IM GESPRÄCH	BESCHREIBUNG
Halten	Hält den aktiven Anruf.
Wieder aufnehmen	Holt einen gehaltenen Anruf wieder heran. Zum Heranholen eines gehaltenen Anrufes können Sie auch auf Senden drücken.
Mikrofon aus	Schaltet das Mikrofon während eines Gesprächs aus (Sie können den Anrufer nach wie vor hören, der Anrufer aber hört Sie nicht).
Mikrofon ein	Schaltet das Mikrofon im Gespräch wieder ein.
Freisprechen ein/aus	Aktiviert oder deaktiviert die Freisprechfunktion. HINWEIS: Sie können im laufenden Gespräch auch auf Senden drücken. Wenn Sie einen Anruf über den Startbildschirm starten, schaltet Ihr Smartphone automatisch wenn kein Kopf- oder Ohrhörer angeschlossen ist.
Konferenz	Verbindet sämtliche laufenden Gespräche zu einer Telefonkonferenz.
Hands-free ein-/ausschalten	Schaltet die Hands-Free-Funktion ein oder aus.
Kontakte	Öffnet die Kontaktliste.
In Kontakte speichern	Speichert den Anrufer in der Kontaktliste.
Kalender anzeigen	Öffnet das Kalender-Programm.
Anrufliste	Öffnet die Anrufliste.

Mehrere Gespräche verwalten

So nehmen Sie einen weiteren Anruf an

1. Drücken Sie die **Abheben**-Taste: Der erste Anruf wird gehalten, der zweite Anruf angenommen.
2. Um den zweiten Anruf zu beenden und wieder zum ersten Anruf zurückzukehren, drücken Sie die **Auflegen**-Taste .

So halten Sie einen Anruf und starten einen zweiten Anruf

1. Drücken Sie **Menü > Halten**: Der erste Anruf wird gehalten, Sie können nun einen weiteren Teilnehmer anrufen. Zum Beenden des zweiten Gesprächs drücken Sie die **Auflegen**-Taste . Der erste Anruf wird wieder herangeholt.

So schalten Sie zwischen Anrufen um

Zum Umschalten zwischen zwei Gesprächen drücken Sie **Wechseln**.

So starten Sie eine Telefonkonferenz

Drücken Sie **Menü > Konferenz**. - Um eine Telefonkonferenz aufzubauen, müssen mehrere Gespräche laufen.



4-4 Videoanrufe tätigen

Bei einem Videoanruf sehen Sie das Live-Bild Ihres Gesprächspartners im Hauptdisplay - Ihr Gesprächspartner kann Sie ebenfalls sehen. Um Videoanrufe nutzen zu können, müssen Sie in einem UMTS-Netz eingebucht sein. Ihr Netzbetreiber informiert Sie über Verfügbarkeit und sonstige Konditionen zur Nutzung von Videoanrufen.

So starten Sie einen Videoanruf

1. Geben Sie im Hauptbildschirm die gewünschte Nummer über die QWERTY-Tastatur ein oder wählen Sie einen Eintrag aus der Kontaktliste.

HINWEIS Ihr eigenes Bild wird nicht im Nebendisplay angezeigt. Öffnen Sie die QWERTY-Tastatur; das Bild erscheint im Hauptbildschirm.

2. Nach der Nummerneingabe drücken Sie **Menü > Videoanruf** oder  zum Starten des Anrufes. Nach dem Aufbau der Verbindung sehen Sie zwei Videobilder und hören den Ton über den Lautsprecher.
3. Mit der **Auflegen** -Taste beenden Sie den Anruf.

So richten Sie Videoanrufe ein

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Einstellungen > Mehr > Mehr > Videoanruf > Allgemein**.
2. Im **Allgemein**-Bildschirm stehen Ihnen folgende Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung:
 - Unter **Medium im Videoanruf** können Sie ein Bild anzeigen lassen, das Standardmedium nutzen oder kein Medium für Haupt- und Nebendisplay auswählen.
 - Unter **Standard-Audioausgang** zu können Sie auswählen, welcher Ton von Ihrem Smartphone übertragen werden soll. Smartphone Sie können **Lautsprecher** oder **Hörer** auswählen.

4-5 Videoanrufe annehmen

So nehmen Sie einen Videoanruf an

Drücken Sie **Annehmen** oder **Abheben** .

So ignorieren Sie einen Videoanruf

Drücken Sie **Ignorieren** oder **Auflegen** .

5-1 Kontakte verwenden

In den Kontakten wird eine Liste Ihrer Freunde und Kollegen unterhalten, mit deren Hilfe Sie benötigte Informationen schnell und einfach finden - ob zuhause oder unterwegs. Sie können die Kontaktdaten über die Bluetooth-Funktion Ihres Gerätes auch gemeinsam mit Anderen nutzen. Wenn Sie Outlook auf Ihrem PC benutzen, können Sie Ihre Kontakte zwischen Telefon und PC synchronisieren.

Kontakte anzeigen

Zum Öffnen der Kontaktliste stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Kontakte](#).
- Drücken Sie im Startbildschirm auf [Kontakte](#).

In der Kontaktliste werden die Namen Ihrer Kontakte alphabetisch der Reihe nach aufgeführt. Neben jedem Namen in der Kontaktliste finden Sie eine Abkürzung der Standardrufnummer - zum Beispiel wird bei (A) die Telefonnummer am Arbeitsplatz gewählt, bei (P) wird die Privatnummer genutzt. Falls bei den Kontaktdaten eine berufliche Telefonnummer angegeben wurde, legt Ihr Smartphone diese automatisch als Standardnummer fest.

Aktion	Erforderliche Schritte
Neuen Kontakt erstellen	Im Startbildschirm drücken Sie Kontakte > Neu > Outlook-Kontakt . Geben Sie die Daten des neuen Kontaktes ein und drücken Sie Fertig .
Neuen Kontakt auf der SIM-Karte erstellen	Im Startbildschirm drücken Sie Kontakte > Neu > SIM-Kontakt . HINWEIS: Bei SIM-Kontakten können Sie nur eine einzige Telefonnummer speichern.
Daten eines Kontaktes bearbeiten	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den Kontakt, dessen Daten Sie bearbeiten möchten. Drücken Sie Menü > Bearbeiten . Nachdem Sie die Änderungen abgeschlossen haben, drücken Sie Fertig .
Kontakt aus der Kontaktliste anrufen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den anzurufenden Kontakt und drücken Sie die Abheben -Taste. Um eine andere Nummer als die Standardnummer anzurufen, wählen Sie den Kontakt aus, blättern mit den Aufwärts-/Abwärtstasten zur gewünschten Nummer und drücken dann die Abheben -Taste.
Textnachricht an einen Kontakt senden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den Kontakt, dem Sie eine Textmitteilung zusenden möchten, drücken Sie Aktion . Blättern Sie bis zu Textnachricht senden , drücken Sie dann Text .
MMS an einen Kontakt senden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den Kontakt, dem Sie eine MMS zusenden möchten, drücken Sie Menü > MMS senden .
Kontaktdaten an ein anderes Gerät senden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den zu übertragenden Kontakt, drücken Sie Menü > Kontakt senden > Übertragen . Wählen Sie das Zielgerät und drücken Sie Übertragen .
Kontakt anhand des Namens finden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Falls die Kontakte nicht in der Namensansicht dargestellt werden, drücken Sie Menü > Anzeigen nach > Name . Geben Sie die ersten paar Buchstaben des gesuchten Namens ein, bis der richtige Kontakt angezeigt wird.
Kontakt anhand des Firmennamens finden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Drücken Sie Menü > Anzeigen nach > Firma . Wählen Sie die Firma, bei der Ihr Kontakt beschäftigt ist und drücken Sie Aktion : Es werden alle Kontakte angezeigt, die beim ausgewählten Unternehmen beschäftigt sind.

Aktion	Erforderliche Schritte
Kontakt mit Hilfe eines Filters finden	Drücken Sie in der Kontaktliste Menü > Filter . Wählen Sie eine dem Kontakt zugewiesene Kategorie. Um wieder alle Kontakte anzuzeigen, wählen Sie Alle Kontakte .
Klingelton zu einem Kontakt zuweisen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den Kontakt, dem Sie einen speziellen Klingelton zuweisen möchten, drücken Sie Aktion . Drücken Sie Menü > Bearbeiten und blättern Sie bis zu Eigener Klingelton hinab. Wählen Sie den gewünschten Klingelton mit den Links-/Rechtstasten aus, drücken Sie dann Fertig . HINWEIS: Klingeltöne lassen sich nur zu Kontakten in der Outlook-Kontaktliste zuweisen.
Bild zu einem Kontakt hinzufügen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Kontakte . Wählen Sie den Kontakt, dem Sie ein Bild hinzufügen möchten, drücken Sie Aktion . Drücken Sie Menü > Bearbeiten , wählen Sie Bild aus und drücken Sie Aktion . Wählen Sie ein vorhandenes Bild und drücken Sie Auswählen . Oder wählen Sie Kamera und nehmen Sie ein passendes Bild auf. HINWEIS: Bilder können nur zu Kontakten in der Outlook-Kontaktliste hinzugefügt werden.

5-2 Kalender verwenden

Mit dem Kalender können Sie Termine planen - einschließlich Besprechungen und anderen Ereignissen. Im Startbildschirm können Sie die Termine eines Tages anzeigen lassen. Sie können den Kalender auch so einstellen, dass er Sie an wichtige Termine erinnert. Wenn Sie Outlook auf Ihrem PC benutzen, können Sie Ihre Termine zwischen Telefon und PC synchronisieren.

Zum Anzeigen des Kalenders stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Terminkalender > Kalender**.
- Blättern Sie im Startbildschirm zu einem bevorstehenden Termin und drücken Sie **Aktion** .

Termine planen

So planen Sie einen Termin

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Terminkalender > Kalender**.
2. Drücken Sie **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie Daten zum Termin ein.
Um einen ganztägigen Termin zu planen, wählen Sie bei **Endzeit** die Option **Ganztägig**.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Aktion	Erforderliche Schritte
Ereignis zu einem wiederkehrenden Ereignis machen	Wählen Sie den gewünschten Termin aus und drücken Sie Aktion . Drücken Sie Menü > Bearbeiten . Blättern Sie zu Vorkommen und wählen Sie eine passende Option.
Termin löschen	Wählen Sie den zu löschenden Termin und drücken Sie Menü > Termin löschen .
Termin übertragen	Wählen Sie den zu übertragenden Termin aus und drücken Sie Aktion . Drücken Sie Menü > Termin übertragen .

Termine anzeigen

So zeigen Sie einen Termin an

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Terminkalender > Kalender](#).
2. Wählen Sie den gewünschten Termin aus und drücken Sie [Aktion](#) .

Terminplan anzeigen

Im Kalender können Sie ihren Terminplan auf drei unterschiedliche Weisen anzeigen: Wochenansicht, Monatsansicht und Tagesansicht.

So zeigen Sie Ihren Terminplan an

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Terminkalender > Kalender](#).
2. Drücken Sie [Menü](#), wählen Sie dann die gewünschte Ansicht.
 - **Wochenansicht**
 - **Monatsansicht**
 - **Tagesansicht**

HINWEIS Die [Tagesansicht](#) wird nur angezeigt, nachdem Sie die Wochen- oder Monatsansicht ausgewählt haben.

Aktion	Erforderliche Schritte
Tagesansicht anzeigen	Drücken Sie in einer beliebigen Kalenderansicht Menü > Zu Heute wechseln .
Tagesansicht eines bestimmten Datums aufrufen	Drücken Sie in einer beliebigen Kalenderansicht Menü > Zu Datum wechseln . Geben Sie das gewünschte Datum ein, drücken sie anschließend auf Fertig .
Wochennummern anzeigen	Drücken Sie in einer beliebigen Kalenderansicht Menü > Werkzeuge > Optionen . Blättern Sie zu Monatsansicht , wählen Sie Wochennummern anzeigen .
Anzeige der Arbeitswoche ändern	Drücken Sie in einer beliebigen Kalenderansicht zunächst auf Menü > Werkzeuge > Optionen . <ul style="list-style-type: none"> • Zum Festlegen des ersten Wochentages wählen Sie unter Erster Wochentag entweder Sonntag oder Montag. • Zum Festlegen, aus wie vielen Tagen eine Woche bestehen soll, wählen Sie unter Wochenansicht die Optionen 5-Tage-Woche, 6-Tage-Woche oder 7-Tage-Woche.

5-3 Aufgaben verwenden

Mit den Aufgaben behalten Sie stets den Überblick über die Dinge, die es zu erledigen gilt.

Die Aufgabenliste

Die Aufgabenliste umfasst all die Dinge, die zu tun sind. Wenn Sie Aufgaben mit Outlook am PC erstellen oder bearbeiten und dann mit Ihrem Telefon synchronisieren, können weitere Informationen wie Fälligkeitsdatum, Priorität und Kategorie angezeigt werden. Einer Aufgabe, der eine hohe Priorität zugewiesen wurde, wird ein Ausrufezeichen vorangestellt. Eine Aufgabe geringer Priorität wird mit einem nach unten weisenden Pfeil gekennzeichnet. Überfällige Aufgaben werden rot und fett angezeigt.

HINWEIS Sie können die Daten Ihres Telefons mit Ihrem PC synchronisieren, damit Ihre Aufgabenliste auf beiden Geräten stets auf dem aktuellsten Stand ist.

Aktion	Erforderliche Schritte
Aufgabe erstellen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Aufgaben . Blättern Sie bis zum Feld Hier neue Aufgabe eingeben im oberen Teil des Bildschirms, geben Sie einen Aufgabennamen ein und drücken Sie dann Aktion .
Aufgabe als abgeschlossen markieren	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Aufgaben . Blättern Sie bis zur Aufgabe, die Sie als abgeschlossen markieren möchten, drücken Sie dann Abgeschlossen .
Aufgabe löschen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Aufgaben . Blättern Sie bis zur Aufgabe, die Sie löschen möchten, drücken Sie dann Menü > Aufgabe löschen . Drücken Sie Ja zur Bestätigung.
Abgeschlossene Aufgabe in nicht abgeschlossen umwandeln	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Aufgaben . Blättern Sie zur abgeschlossenen Aufgabe, drücken Sie dann Aktivieren , um den Status in nicht abgeschlossen zu wandeln.
Aufgabe finden	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Aufgaben . Drücken Sie Menü > Sortieren nach und wählen Sie eine Sortierungsoption. Oder drücken Sie Menü > Filter und wählen Sie eine Kategorie.

5-4 Sprachnotizen verwenden

Sprachnotizen können Sie zum Erstellen und Wiedergeben von kurzen Sprachaufnahmen und verbalen Erinnerungen benutzen. Sämtliche Aufnahmen werden in der Liste „Alle Notizen“ aufgeführt und der Reihe nach mit Aufnahme 1, Aufnahme 2, usw. benannt.

Aktion	Erforderliche Schritte
Sprachnotiz erstellen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Terminkalender > Sprachnotizen . Der Bildschirm Alle Notizen wird angezeigt. Halten Sie das Mikrofon des Telefons nahe an Ihren Mund. Zum Aufzeichnen Ihrer Sprachnotiz drücken Sie Aufnahme . Ein Zähler zeigt an, wie viele Sekunden seit Beginn der Aufnahme vergangen sind. Mit Stopp stoppen Sie die Aufzeichnung.
Sprachnotiz abspielen, umbenennen oder löschen	Im Bildschirm Alle Notizen wählen Sie die gewünschte Sprachnotiz aus, danach drücken Sie Menü > Wiedergabe , Menü > Umbenennen oder Menü > Löschen .
Sprachnotiz als Klingelton festlegen	Im Bildschirm Alle Notizen wählen Sie die Sprachnotiz, die Sie als aktuellen Klingelton verwenden möchten, danach drücken Sie Menü > Als Klingelton festlegen . Drücken Sie OK zur Bestätigung.

Kapitel 6 Messaging

Mit Ihrem Smartphone können Sie Outlook-eMails, Internet-eMails, MMS-Mitteilungen (Multimedia Messaging Service) und Textmitteilungen erstellen, versenden und empfangen.

6-1 Konten einrichten

Bevor Sie eMails senden und empfangen können, müssen Sie ein eMail-Konto über einen Internetanbieter (ISP) oder ein Konto anlegen, auf das Sie über eine VPN-Serververbindung (normalerweise ein Firmenkonto) zugreifen können. Sie können eMails versenden, indem Sie entweder eine Synchronisierung ausführen oder sich über Ihren Internetanbieter oder ein Firmennetzwerk direkt mit einem eMail-Server verbinden.

HINWEIS Bevor Sie die eMail-Funktionen Ihres Smartphones konfigurieren können, müssen Sie zunächst ein eMail-Konto im Internet **oder in Outlook anlegen**.

So richten Sie ein eMail-Konto ein

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Messaging > Neues eMail-Konto...**
3. Unter **eMail-Adresse** geben Sie die eMail Adresse dieses Kontos ein.
4. Wählen Sie **eMail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**. Ihr Telefon versucht nun, die erforderlichen eMail-Servereinstellungen automatisch aus dem Internet herunterzuladen, damit Sie diese nicht von Hand eingeben müssen.
5. Schließen Sie die Einrichtung anhand der Anweisungen auf dem Bildschirm ab.

HINWEIS Wenn die automatische Einrichtung erfolgreich war, wird Ihr Benutzername eingetragen. In diesem Fall können Sie **Weiter** drücken und die Einrichtung Ihres Kontos mit **Fertig** abschließen. Wenn Sie **s** drücken, können Sie zusätzliche Einstellungen vornehmen.

HINWEIS Falls die automatische Einrichtung nicht funktionieren sollte oder Sie über eine VPN-Serververbindung auf ein Konto zugreifen, müssen Sie sich die benötigten Informationen von Ihrem Internetanbieter oder Netzwerkadministrator geben lassen und diese Einstellungen manuell vornehmen.

Konten verwalten

Aktion	Erforderliche Schritte
Konten auflisten	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Messaging . Eine Liste mit Konten wird angezeigt. Zusätzlich wird die Anzahl ungelesener Mitteilungen im Posteingang jedes Kontos in Klammern angezeigt.
Internet-eMails senden/empfangen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Messaging . Wählen Sie das Internet-eMail-Konto zum Senden und Empfangen von Mitteilungen und drücken Sie Menü > Senden/Empfangen . Zum Abbrechen dieses Vorgangs drücken Sie Menü > Senden/Empfangen stoppen .
Konto löschen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Messaging . Wählen Sie ein Konto und drücken Sie Menü > Löschen .
Zwischen Konten umschalten	Bei geöffnetem Konto drücken Sie Menü > Werkzeuge > Konten umschalten oder schalten die Konten mit den Links-/Rechtstasten um.
Kontenoptionen ändern	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Messaging . Wählen Sie ein Konto und drücken Sie Auswählen . Drücken Sie Menü > Werkzeuge > Optionen , wählen Sie dann die Option, die Sie ändern möchten. Zum Abschluss wählen Sie Fertig .

6-2 Text- und eMail-Mitteilungen

So erstellen und senden Sie eine Text- oder eMail-Mitteilung

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Messaging**.
2. Wählen Sie **SMS**, oder ein eMail-Konto, drücken Sie dann **Aktion** oder **Auswahl**.
3. Drücken Sie **Menü > Neu**.
4. Unter **An** geben Sie die Mobilfunknummer oder die eMail-Adresse des gewünschten Empfängers an; oder Sie drücken **Aktion** , um den Empfänger aus Ihren Kontakten auszuwählen.

HINWEIS Wenn Sie eine Mitteilung an mehrere Empfänger versenden, trennen Sie die einzelnen Empfänger mit einem Semikolon (;). Textmitteilungen lassen sich nur an Kontakte mit Mobilfunknummer versenden.

5. Drücken Sie die Abwärtstaste, geben Sie Ihre Mitteilung ein.
6. Wenn Sie damit fertig sind, wählen Sie **Weiter**.

HINWEIS Wenn Sie offline (also ohne Verbindung) arbeiten, werden eMail-Mitteilungen im Postausgang gespeichert und gesendet, sobald wieder eine Verbindung besteht.

Aktion	Erforderliche Schritte
Ein Bild in eine eMail einfügen	Drücken Sie beim Erstellen der Mitteilung auf Menü > Einfügen > Bild .
Eine Sprachaufnahme in eine eMail einfügen	Drücken Sie beim Erstellen der Mitteilung auf Menü > Einfügen > Sprachnotiz .
Priorität, Sicherheit und Sprache einer eMail festlegen	Drücken Sie beim Erstellen der Mitteilung auf Menü > Mitteilungsoptionen .

Aktion	Erforderliche Schritte
Erstellen einer Mitteilung abbrechen	Drücken Sie beim Erstellen der Mitteilung auf Menü > Mitteilung abbrechen .
Mitteilung speichern	Drücken Sie beim Erstellen der Mitteilung auf Menü > In Entwürfe speichern .
Mitteilung löschen	Wählen Sie die zu löschende Mitteilung aus, drücken Sie anschließend Löschen .
Mitteilung in ein anderes Verzeichnis verschieben	Wählen Sie die zu verschiebende Mitteilung aus, drücken Sie anschließend Menü > Verschieben . Blättern Sie zum neuen Verzeichnis und drücken Sie Auswählen .
Mitteilungen sortieren	Drücken Sie in einem beliebigen Kontenbildschirm auf Menü > Werkzeuge > Optionen > Anzeige . Unter Mitteilungen sortieren nach wählen Sie die gewünschte Sortiermethode.
Signatur einfügen	Drücken Sie in einem beliebigen Kontenbildschirm auf Menü > Werkzeuge > Optionen > Signaturen .
Mitteilungsoptionen ändern	Drücken Sie in einem beliebigen Kontenbildschirm auf Menü > Werkzeuge > Optionen .

6-3 MMS-Mitteilungen

MMS (Multimedia Messaging System) ermöglicht Ihnen das Versenden von Textmitteilungen, die aus mehreren Folien (Ebenen) bestehen können. Auf jeder Folie kann sich ein Bild, ein Video, ein Klang oder Text befinden. MMS-Mitteilungen werden über GPRS (General Packet Radio Service) an eMail-Konten oder andere MMS-fähige Mobilgeräte versandt.

- HINWEIS**
- Sie müssen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber für GPRS- und MMS-Dienste anmelden, bevor Sie MMS-Mitteilungen senden und empfangen können. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber, wie Sie die MMS-Funktionen aktivieren. Das Senden und Empfangen von MMS-Mitteilungen ist nur mit MMS-fähigen Mobiltelefonen möglich.
 - Je nach gebuchtem Dienst ist das Versenden und Empfangen von MMS-Mitteilungen in/aus andere(n) Mobilfunknetze(n) eventuell nicht möglich.

MMS aufrufen

Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:

- Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Messaging > MMS**.
- Drücken Sie nach der Aufnahme eines Bildes oder eines Videoclips **Menü > Senden > MMS**.

MMS-Einstellungen bearbeiten

Im MMS-Hauptbildschirm drücken Sie **Menü > Werkzeuge > Optionen** zum Öffnen des Grundeinstellungen-Bildschirms und zum Bearbeiten der MMS-Einstellungen. Markieren Sie Ankreuzfelder oder entfernen Sie Markierungen nach Bedarf.

Drücken Sie im MMS-Hauptbildschirm **Menü > MMS-Einstellungen > MMSC-Einstellungen** und wählen Sie Ihren Internetanbieter aus der Liste. Zum Zugriff auf die MMSC-Einstellungen (Multimedia Messaging Service Center) drücken Sie **Menü > Bearbeiten**.

MMS-Mitteilungen erstellen und versenden

So erstellen und versenden Sie eine MMS-Mitteilung

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Messaging > MMS > Menü > Neu**.
2. Im Feld **An**: geben Sie die Mobilfunknummer oder eMail-Adresse des Empfängers an. Diese können Sie über die Tastatur eingeben oder durch Drücken von **Menü > Empfänger hinzufügen** aus Ihren Kontakten wählen. Falls Sie an mehrere Empfänger versenden möchten, trennen Sie die einzelnen Empfänger mit einem Semikolon (;) voneinander.
3. Geben Sie den **Betreff** Ihrer Mitteilung in das Feld **Betreff** ein.
4. Wählen Sie das Feld **Bild/Video einfügen** und drücken Sie **Aktion** . All Ihre Bilder und Videoclips werden in einer Miniaturbildansicht angezeigt.
5. Wählen Sie ein Bild oder einen Videoclip aus, drücken Sie **Aktion** oder **Auswählen**.
6. Wählen Sie das Feld **Audio einfügen** und drücken Sie **Aktion** . All Ihre verfügbaren Audioclips werden in einer Miniaturbildansicht angezeigt.
7. Wählen Sie den anzuhängenden Audioclip, drücken Sie dann **Aktion** oder **Auswählen**.

HINWEIS An eine Folie mit einem Bild oder einem Videoclip lassen sich keine Audiodateien anhängen.

8. Navigieren Sie nach unten zum Textfeld und geben Sie Ihre Mitteilung ein.
9. Versenden Sie die Mitteilung mit **Senden**.

Kapitel 6

Die folgenden Funktionen können Sie im MMS-Bildschirm verwenden. Der MMS-Bildschirm muss dabei aufgerufen sein.

Aktion	Erforderliche Schritte
Mitteilung als Kopie an andere Empfänger versenden	Blättern Sie mit den Aufwärts-/Abwärtstasten zum Cc-Feld. Geben Sie Telefonnummer oder eMail-Adresse des Empfängers ein oder drücken Sie Aktion und wählen Sie einen Empfänger aus Ihrer Kontaktliste.
Kontaktdaten eines Empfängers vor anderen Mitteilungsempfängern verbergen	Blättern Sie mit den Aufwärts-/Abwärtstasten zum Bcc-Feld. Geben Sie Telefonnummer oder eMail-Adresse des Empfängers ein oder drücken Sie Aktion und wählen Sie einen Empfänger aus Ihrer Kontaktliste.
Absenderdaten verbergen	Erstellen Sie eine Mitteilung und drücken Sie Menü > Optionen > Sendeoptionen . Markieren Sie das Ankreuzfeld Sender ausblenden .
Zur nächsten Folie wechseln	Drücken Sie die Rechtstaste.
Zur vorherigen Folie wechseln	Drücken Sie die Linkstaste.
MMS-Mitteilung aus einer Vorlage erstellen	Erstellen Sie eine neue Mitteilung, drücken Sie dann Menü > Vorlage > Neu von Vorlage , um eine Mitteilung auf der Basis einer vordefinierten Vorlage zu erstellen.
MMS-Mitteilungsvorlage erstellen	Erstellen Sie eine Mitteilung oder öffnen Sie eine bereits vorhandene Mitteilung, drücken Sie anschließend Menü > Vorlage > Als Vorlage speichern .
Vorgabetexte oder häufig genutzte Texte zu einer Mitteilung hinzufügen	Drücken Sie in einem Textfeld auf Menü > Einfügen > Mein Text . Wählen Sie den hinzuzufügenden Text und drücken Sie Aktion oder Einfügen .
Vorgabetexte erstellen oder eine vorhandene Mitteilung zum Hinzufügen zu einer Mitteilung bearbeiten	Drücken Sie in einem Textfeld auf Menü > Einfügen > Mein Text ; der Mein Text-Bildschirm öffnet sich. Drücken Sie Menü > Meinen Text hinzufügen oder Menü > Meinen Text bearbeiten .
Zustellungsbericht anfordern	Drücken Sie Menü > Optionen > Sendeoptionen . Markieren Sie das Ankreuzfeld Sendereport .

6-4 Messenger verwenden

Windows® Live Messenger - anmelden und abmelden

1. Legen Sie eMail-Adresse und Kennwort in Windows® Live.
2. Nach Abschluss der Einstellungen drücken Sie im Startbildschirm **Start > Weitere > Messenger**.
3. Im Windows® Live Messenger-Hauptbildschirm drücken Sie **Anmelden**.
4. Zum Abmelden drücken Sie **Menü > Abmelden**.

HINWEIS Solange Sie sich nicht vom MSN Messenger abmelden, bleiben Sie damit verbunden. Dies kann Zusatzgebühren durch Ihren Netzbetreiber verursachen.

Allgemeine Messenger-Funktionen

Aktion	Erforderliche Schritte
Kontakt hinzufügen	Drücken Sie Menü > Kontakt hinzufügen , folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Bildschirm.
Kontakt löschen	Wählen Sie den zu löschenden Kontakt und drücken Sie Menü > Kontaktoptionen > Kontakt entfernen .
Sofortnachricht versenden	Wählen Sie den Empfänger der Sofortnachricht aus dem Fenster im unteren Teil des Bildschirms. Geben Sie Ihre Mitteilung ein und drücken Sie auf Senden .
Weitere Teilnehmer zu einem Gespräch hinzufügen	Drücken Sie innerhalb eines Dialoges Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen , wählen Sie dann einen Kontakt aus.
Zu einem anderen Dialog umschalten	Wählen Sie aus der Liste mit laufenden Dialogen unten im Bildschirm den Namen des Kontaktes, mit dem Sie sich unterhalten möchten.
Zur Kontaktliste zurückkehren	Die Kontaktliste befindet sich links im Bildschirm.

Aktion	Erforderliche Schritte
Dialog beenden	Drücken Sie während eines Dialoges Menü > Dialog beenden .
Dialogteilnehmer anzeigen	Drücken Sie während eines Dialoges Menü > Teilnehmer anzeigen .
Onlinestatusabfrage und Kontaktaufnahme durch einen Messenger-Kontakt blockieren	Wählen Sie den Namen des Kontaktes aus der Messenger-Kontaktliste. Drücken Sie Menü > Kontaktoptionen > Kontakt blockieren . Der entsprechende Kontakt kann nun weder Ihren Status einsehen noch Ihnen Mitteilungen zusenden.
Blockierung eines Kontaktes aufheben	Wählen Sie den Namen des Kontaktes aus der Messenger-Kontaktliste. Drücken Sie Menü > Kontaktoptionen > Kontaktblockierung aufheben .
Status ändern	Wählen Sie Ihren Namen aus der Messenger-Kontaktliste. Wählen Sie eine Statusbezeichnung, drücken Sie Menü > Status ändern .
Sprachclips versenden	Drücken Sie zunächst Sprachclip, drücken Sie dann Senden .

HINWEISE zum MSN Messenger-Service:

Falls Ihr Internetanbieter nur einzelne Verbindungen zulässt, können einige Probleme auftreten, wenn Sie den MSN Messenger gleichzeitig mit anderen Anwendungen benutzen. Es kann zu Problemen wie den nachstehend beschriebenen kommen:

- Falls die Netzwerkeinstellungen für MMS und den MSN Messenger unterschiedlich sind und Sie den MSN Messenger zuerst benutzen, ist die gleichzeitige Nutzung von MMS und dem MSN Messenger nicht möglich. Daher empfehlen wir, den MSN Messenger zu schließen, bevor Sie jegliche sonstigen Anwendungen (z. B. Internet Explorer, MMS) aktivieren, die eine Internetverbindung benötigen.
- Damit es nicht zu Datenverlusten kommt, schalten Sie die Anzeige nicht um, während Sie den MSN Messenger konfigurieren.

So schließen Sie MSN

1. Melden Sie sich von Ihrem MSN-Konto ab.
2. Drücken Sie kurz die Ein-/Austaste und drücken Sie **B** zum Aufrufen des [Wireless Device Manager](#).
3. Schließen Sie die [Datenverbindung](#).
4. Zum Aktivieren einer Anwendung starten Sie die [Datenverbindung](#) erneut. Anschließend öffnen Sie den gewünschten Verbindungsdienst (Internet Explorer, MMS oder Blackberry).

6-5 Windows® Live

Windows® Live ist eine Sofortnachrichten-Software (Instant Messaging), die bereits in Ihrem Smartphone vorinstalliert ist. Sie ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Senden und Empfangen von Sofortnachrichten an/von Kontakte(n), die gerade online sind
- Senden und Empfangen von eMails über Ihr Hotmail®-Konto.

Um Windows® Live nutzen zu können, benötigen Sie ein Passport-Konto. Wenn Sie bereits über ein Hotmail®- oder ein MSN®-Konto verfügen, haben Sie damit automatisch ein Passport-Konto. Nachdem Sie entweder ein Microsoft® Passport- oder Microsoft® Exchange Server-Konto angelegt haben, können Sie Ihr Konto einrichten.

HINWEIS Sie benötigen ein Microsoft® Passport-Konto, um die Windows Live®-Anwendung nutzen zu können. Wenn Sie noch kein Passport-Konto haben, besuchen Sie www.passport.com und richten ein Konto ein.

Hotmail® verwenden

Mit der Windows® Live-Anwendung greifen Sie mit Ihrem Smartphone auf Ihre Hotmail®-Mailbox und Ihre eMails zu.

An Hotmail anmelden®

1. Im Startbildschirm drücken Sie [Start > Mehr > Mehr > Windows Live](#).
2. Im Windows Live-Anmeldungs Bildschirm drücken Sie [An Windows Live anmelden](#) zum Einrichten von Windows Live.
3. Drücken Sie [Fertig](#). Geben Sie die eMail-Adresse und das Kennwort Ihres Hotmail®-Kontos ein.
4. Wählen Sie [Kennwort speichern](#), wenn Sie das Kennwort zukünftig nicht immer wieder eingeben möchten, drücken Sie anschließend auf [Weiter](#).
5. Wählen Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, wenn Windows Live im Startbildschirm angezeigt werden soll.
6. Wählen Sie durch Markieren der Kontrollkästchen aus, welche Daten mit Ihrem Gerät synchronisiert werden sollen.
7. eMails mit Hotmail-Konto synchronisieren.

7-1 Microsoft® ActiveSync®

Mit ActiveSync können Sie Daten Ihres PCs mit den Daten Ihres Smartphones synchronisieren. Bei der Synchronisierung werden die Daten in Ihrem Telefon mit denen in Ihrem PC verglichen, danach werden sowohl Telefon als auch PC mit den jeweils aktuellsten Daten aktualisiert. Im Laufe der Synchronisierung können Sie auch neue Programme in Ihrem Telefon installieren.

Bevor Sie Ihr Telefon mit dem PC synchronisieren können, müssen Sie zunächst die folgenden Schritte ausführen:

1. Installieren Sie ActiveSync auf Ihrem PC.
2. Verbinden Sie Ihr Telefon mit dem PC.
3. Richten Sie eine Partnerschaft zwischen den beiden Geräten ein.

HINWEIS Weitere Informationen zur Synchronisierung finden Sie in der ActiveSync-Hilfe am PC.

7-2 Installieren Sie ActiveSync auf Ihrem PC.

Auf Ihrem Smartphone ist ActiveSync bereits installiert. Bevor Sie Ihr Telefon mit dem PC synchronisieren können, müssen Sie ActiveSync auch auf dem PC installieren. Installieren Sie ActiveSync über die Erste-Schritte-CD, die im Lieferumfang Ihres Gerätes enthalten ist.

HINWEIS Bevor Sie die ActiveSync-Installation starten, vergewissern Sie sich, dass Microsoft® Outlook® auf Ihrem PC installiert ist.

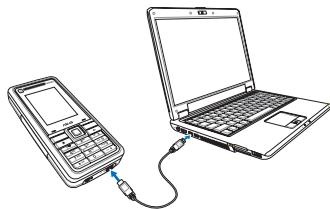
WICHTIG Verbinden Sie Ihr Telefon erst dann mit dem PC, wenn ActiveSync komplett installiert ist.

So installieren Sie ActiveSync auf Ihrem PC

1. Zur ActiveSync-Installation legen Sie die Erste Schritte-CD in das optische Laufwerk Ihres PCs ein und folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm.
2. Klicken Sie auf [Hier starten](#); ein Übersichtsbildschirm wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf [ActiveSync installieren](#) und schließen Sie die Installation ab, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

7-3 Daten synchronisieren Smartphone mit einem PC verbinden

1. Nach Aufforderung verbinden Sie ein Ende des USB-Synchronisierungskabels mit dem Mini-USB-Port an der Unterseite Ihres Telefons, das andere Ende verbinden Sie mit einem freien USB-Port Ihres PCs.
2. ActiveSync startet automatisch, sobald Ihr Telefon erkannt wird, der Smartphone-Sync-Einrichtungsassistent öffnet sich.



Partnerschaft einrichten

Der Assistent führt Sie nach und nach durch die Schritte, die zum Einrichten einer Partnerschaft erforderlich sind. Im Sync-Einrichtungsassistenten können Sie Folgendes tun:

- Eine Synchronisierungspartnerschaft zwischen PC und Telefon einrichten.
- Eine Exchange®-Server-Verbindung zur direkten Synchronisierung mit einem Exchange Server konfigurieren. Um den Assistenten abzuschließen und Ihr Telefon mit einem Exchange Server zu synchronisieren, benötigen Sie den Namen des Exchange Servers, Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort sowie den Domännennamen. Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem Administrator.
- Datentypen (Kalender, Kontakte, Aufgaben, Outlook-eMail, Favoriten) wählen, die synchronisiert werden sollen.

Wenn Sie den Assistenten beenden, wird Ihr Telefon automatisch von ActiveSync synchronisiert. Sobald die Synchronisierung abgeschlossen ist, können Sie Ihr Telefon vom PC trennen. Nach der ersten Synchronisierung werden Sie bemerken, dass die von Ihnen ausgewählten PC-Daten jetzt auch in Ihrem Smartphone erscheinen.

Mit einem PC synchronisieren

Zu synchronisierende Daten wählen

Per Vorgabe werden nicht sämtliche Outlook-Daten durch ActiveSync synchronisiert. In den ActiveSync-Optionen können Sie bestimmte Datentypen festlegen, die synchronisiert werden sollen:

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > ActiveSync**.
2. Drücken Sie **Menü > Optionen**.
3. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Markieren Sie die Ankreuzfelder der Elemente, die Sie synchronisieren möchten.
 - Heben Sie die Markierung in den Ankreuzfeldern der Elemente auf, die nicht synchronisiert werden sollen.
 - Wenn Sie die Synchronisierung mit Ihrem PC weiter anpassen möchten, wählen Sie den PC-Namen aus und drücken dann **Menü > Einstellungen**.
 - Um die Synchronisierung eines bestimmten Datentyps anzupassen, wählen Sie den gewünschten Datentyp aus und drücken dann auf **Einstellungen**.
 - Wenn Sie die Synchronisierung mit Ihrem PC komplett aufheben möchten, wählen Sie den PC-Namen aus und drücken dann **Menü > Löschen**.

HINWEIS eMails können nur mit einem einzigen PC synchronisiert werden.

USB-Synchronisierungskabel verwenden

1. Verbinden Sie Ihr Telefon über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC.
2. Die Verbindung wird von ActiveSync automatisch erkannt, die Synchronisierung beginnt. Falls nicht, drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > ActiveSync**.
3. Zum Starten der Synchronisierung drücken Sie **Sync**.
4. Zum Stoppen der Synchronisierung drücken Sie **Stopp**.

Bluetooth® verbinden

Über die Bluetooth-Funktechnologie können Sie Ihr Telefon kabellos mit dem PC synchronisieren.

1. Lesen Sie in der ActiveSync-Hilfe auf dem PC nach, wie Sie die Bluetooth-Funktionalität Ihres PCs zur Unterstützung von ActiveSync konfigurieren und richten Sie Bluetooth entsprechend ein.
2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > ActiveSync**.
3. Drücken Sie **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Sorgen Sie dafür, dass Telefon und PC relativ nah beieinander sind.

HINWEIS Wenn Sie das erste Mal eine Bluetooth-Verbindung mit dem PC herstellen, müssen Sie zunächst den Bluetooth-Assistenten am Telefon ausführen und eine Bluetooth-Partnerschaft mit dem PC einrichten, bevor **Sie mit der Synchronisierung beginnen** können. Weitere Informationen zum Aufbau einer Bluetooth-Partnerschaft finden Sie unter „**Bluetooth-Partnerschaft einrichten**“ im **10-4 Bluetooth verwenden**.

4. Drücken Sie **Sync**.
5. Wenn Sie die Bluetooth-Verbindung nicht mehr benötigen, drücken Sie **Menü > Bluetooth trennen**. Um Energie zu sparen, sollten Sie Bluetooth grundsätzlich abschalten, wenn Sie diese Verbindungsart nicht benötigen.

Mit einem Exchange Server synchronisieren

Um eine Exchange Server-Verbindung aufbauen zu können, benötigen Sie den Namen und den Domännennamen des Servers. Diese Angaben erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder von Ihrem Systemadministrator. Zusätzlich müssen Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort für den Exchange Server kennen.

HINWEIS Trennen Sie immer die PC-Verbindung, bevor Sie Synchronisierungseinstellungen am Telefon ändern.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > ActiveSync > Menü > Server konfigurieren** . Wenn Sie noch keine Synchronisierung mit einem Exchange Server eingerichtet haben, zeigt das Telefon die Meldung **Serverquelle hinzufügen** .
2. Unter **Serveradresse** geben Sie den Namen des Servers an, auf dem der Exchange Server ausgeführt wird. Anschließend drücken Sie auf **Weiter** .
3. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort und den Domännennamen ein, drücken Sie dann auf **Weiter** .
Wenn Sie Ihr Kennwort im Telefon speichern möchten, um das Kennwort bei der nächsten Verbindung nicht erneut eingeben zu müssen, markieren Sie das Ankreuzfeld **Kennwort speichern** .
4. Markieren Sie die Ankreuzfelder der Datentypen, die mit dem Exchange Server synchronisiert werden sollen.
5. Wenn Sie die aktuellen Synchronisierungseinstellungen ändern möchten, wählen Sie den Datentyp aus und drücken dann auf **Menü > Einstellungen** .
6. Wenn Sie die Regeln zum Lösen von Synchronisierungskonflikten ändern möchten, wählen Sie **Menü > Erweitert** .
7. Drücken Sie **Fertig** .

7-4 Synchronisierungszeitplan erstellen

Wenn Sie Ihr Smartphone automatisch mit einem PC oder Microsoft Exchange Server synchronisieren möchten, können Sie einen Synchronisierungszeitplan erstellen.

Zum Einrichten eines PC-Synchronisierungszeitplans verwenden Sie ActiveSync auf dem PC. Weitere Informationen zur Synchronisierung finden Sie in der ActiveSync-Hilfe am PC.

Um einen Synchronisierungszeitplan zur Synchronisierung mit einem Exchange Server einzurichten, benutzen Sie ActiveSync auf Ihrem Telefon. Im nächsten Abschnitt finden Sie detaillierte Informationen dazu.

Synchronisierung planen

Trennen Sie die PC-Verbindung, bevor Sie Synchronisierungseinstellungen am Telefon ändern.

So planen Sie die Synchronisierung

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > ActiveSync > Menü > Zeitplan**.
2. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:

SYNCHRONISIEREN	Erforderliche Schritte
Automatisch, wenn sich Daten ändern.	Unter Spitzenzeiten wählen Sie Bei Datenänderung . Diese Variante ist bei hohem Mailaufkommen kostengünstiger als die Synchronisierung in regelmäßigen Abständen. Unter Normalzeiten wählen Sie Bei Datenänderung . Diese Variante kann auch bei niedrigem Mailaufkommen kostengünstiger als regelmäßige Synchronisierungen sein.
Während der Arbeit oder bei hohem eMail-Aufkommen.	Wählen Sie das passende Intervall aus der Liste mit Spitzenzeiten.
Bei geringem eMail-Aufkommen.	Wählen Sie ein größeres Intervall oder Bei Datenänderung aus der Liste mit Normalzeiten.

SYNCHRONISIEREN	Erforderliche Schritte
Bei Roaming	Markieren Sie das Ankreuzfeld Obige Einstellungen bei Roaming verwenden . Um die Roaming-Gebühren gering zu halten, entfernen Sie die Markierung und führen beim Roaming eine manuelle Synchronisierung durch.
Wenn Sie beim Messaging auf Senden drücken.	Wählen Sie das Kontrollkästchen Beim Anklicken von Senden senden/empfangen .

HINWEIS Wenn Sie die Spitzenzeiteinstellungen exakter an Ihre eMail-Zeiten angleichen möchten, wählen Sie **Menü > Spitzenzeiten**.

8-1 Kamera verwenden

Ihr Smartphone ist mit einer integrierten, dualen 2-Megapixel-CMOS-Kamera mit Blitz ausgestattet. Dadurch können Sie einfach Fotos oder Videoclips mit Ton aufnehmen und diese Medien mit Ihrer Familie oder mit Freunden teilen.

Bilder aufnehmen

So nehmen Sie ein Bild auf

1. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Multimedia > Kamera**.
 - Drücken Sie die **Kamerataste** an der rechten Seite Ihres Telefons.

-
- HINWEIS**
- Falls sich die Kamera derzeit im Videomodus befindet, schalten Sie mit der Aufwärtstaste in den Kameramodus.
 - Bilder und Videoclips können nur über das Nebendisplay aufgenommen werden.
-

2. Drücken Sie die **Aktionstaste** oder die **Kamerataste** zur Aufnahme eines Fotos. Das Bild wird automatisch im JPEG-Format an der angegebenen Stelle gespeichert.

Aktion	Erforderliche Schritte
Zoomfaktor ändern	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Zoom und wählen Sie einen Zoomfaktor; oder benutzen Sie die Aufwärts-/Abwärtstasten. Die maximale Größe beträgt 1600 x 1200.
Helligkeit ändern	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Erweitert > Farbeinstellungen > Helligkeit . Passen Sie die Helligkeit mit der Linkstaste oder Rechtstaste an. Die Helligkeitsstufe 3 ist voreingestellt.
Dateiendung, das zu nutzende Präfix, Datum- und Zeitstempel, Auslöser-Sound und Serienaufnahmen-Intervall festlegen	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Erweitert > Kamera . Zum Anzeigen der Optionen in der Auswahlliste eines Elementes wählen Sie das Element und drücken Aktion .
Eine Serie aus vier oder neun aufeinander folgenden Bildern aufnehmen	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Serienaufnahme .
Selbstausröser einstellen (5 bis 10 Sekunden Verzögerung)	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Selbstausröser .
Bildgröße zum Versenden von Bildern per eMail festlegen	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Bildgröße . Wählen Sie die gewünschte Größe aus.
Dateinamenpräfix für aufgenommene Bilder ändern	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Erweitert > Kamera . Unter Dateinamenpräfix geben Sie den gewünschten Präfix ein.
Bilder speichern	Drücken Sie im Kameramodus Menü > Speichern unter . Sie können die Bilder im Telefon oder auf der Speicherkarte ablegen. Achten Sie darauf, dass eine microSD-Karte eingelegt ist, bevor Sie versuchen, auf die Speicherkarte zu sichern.

Videoclip aufnehmen

So nehmen Sie einen Videoclip auf

- Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Multimedia > Kamera**.
 - Drücken Sie die **Kamerataste** an der rechten Seite Ihres Telefons.
- Drücken Sie **Menü > Modus wechseln > Videomodus**, drücken Sie anschließend **Fertig > Verlassen**. Sie können den Modus auch mit der Abwärtstaste umschalten.
- Drücken Sie die **Aktionstaste** oder die **Kamerataste** zum Starten der Aufnahme. Die Aufnahmeanzeige wechselt von grün nach rot, sobald das Gerät mit der Aufnahme beginnt.
- Drücken Sie zum Stoppen der Aufnahme die **Aktionstaste** , die **Kamerataste** oder auf **Stopp**.

Aktion	Erforderliche Schritte
Videoaufnahmen mit Ton	Im Videomodus drücken Sie Menü > Erweitert > Video , anschließend aktivieren Sie die Option Videoaufnahmen mit Ton .
Dateiendung, Dateinamenformat und Dateinamenpräfix festlegen	Drücken Sie im Videomodus Menü > Erweitert > Video . Zum Anzeigen der Optionen in der Auswahlliste eines Elementes wählen Sie das Element und drücken Aktion .
Videogröße zum Aufnehmen von Videoclips festlegen	Drücken Sie im Videomodus Menü > Videogröße . Wählen Sie die gewünschte Größe aus.
Zoomfaktor ändern	Drücken Sie im Videomodus Menü > Zoom . Wählen Sie den gewünschten Zoomfaktor mit den Links-/Rechtstasten aus.
Videoeffekte einstellen	Drücken Sie im Videomodus Menü > Effekt . Wählen Sie den gewünschten Effekt aus.

Bilder und Videos verwenden

Das Bilder & Videos-Programm ermöglicht Ihnen, Bilder und Videos mit Ihrem Telefon einzusetzen. Nachdem Sie Bilder und Videos aufgenommen haben, können Sie diese organisieren, bearbeiten, übertragen und über ein Messaging-Programm versenden.

Zum Öffnen des Bilder-und-Videos-Programms stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Drücken Sie **Start > Multimedia > Bilder und Videos**.
- Drücken Sie die **Kamera**-Taste, drücken Sie anschließend **Minibilder**.

Aktion	Erforderliche Schritte
Bild anzeigen	Wählen Sie das zu anzuzeigende Bild aus und drücken Sie auf Anzeigen .
Videoclip abspielen	Wählen Sie den gewünschten Videoclip aus (wird als Windows Media Player-Symbol angezeigt), drücken Sie dann auf Wiedergabe .
Bild oder Videoclip löschen	Wählen Sie das/den zu löschende(n) Bild oder Videoclip, drücken Sie Menü > Löschen .
Bilder als Diaschau anzeigen	Drücken Sie Menü > Diaschau starten .
Bild als Startseite festlegen	Wählen Sie das Bild, das Sie als Startseite verwenden möchten, drücken Sie Ansicht > Menü > Als Startseite verwenden . Passen Sie die Transparenz an und drücken Sie auf Fertig .

Aktion	Erforderliche Schritte
Bild bearbeiten	<p>Wählen Sie das zu bearbeitende Bild aus und drücken Sie auf Anzeigen. Drücken Sie Menü > Bearbeiten. Nun stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um das Bild um 90 ° zu drehen, drücken Sie Menü > Drehen. • Zum Zuschneiden des Bildes drücken Sie Menü > Zuschneiden. Mit den Navigationstasten wählen Sie die erste Ecke des Zuschnittbereiches, anschließend drücken Sie auf Weiter. Wählen Sie die zweite Ecke aus und drücken Sie Fertig. Um wieder von vorne zu beginnen, drücken Sie Zurück. • Zur automatischen Anpassung von Bildhelligkeit und -kontrast drücken Sie Menü > Auto-Korrektur. <p>Wenn Sie das bearbeitete Bild unter einem anderen Namen speichern möchten, wählen Sie Menü > Speichern unter.</p>
Bild oder Videoclip per eMail versenden (Dazu müssen Sie Ihr Telefon zum Senden und Empfangen von Mitteilungen eingerichtet haben - siehe 6-1: Konten einrichten .)	<p>Wählen Sie das zu sendende Bild oder den entsprechenden Videoclip, drücken Sie Menü > Senden. Wählen Sie das eMail-Konto zum Versenden des Bildes/Videos, drücken Sie anschließend Auswählen. Eine neue eMail-Mitteilung wird erstellt, die Datei ist bereits angehängt. Geben Sie die eMail-Adresse des Empfängers, den Betreff und Ihre Mitteilung ein, drücken Sie anschließend auf Senden.</p>
Bild oder Videoclip per MMS versenden	<p>Wählen Sie das zu sendende Bild oder den entsprechenden Videoclip, drücken Sie Menü > Senden. Wählen Sie MMS und drücken Sie Auswählen. Eine neue MMS-Mitteilung wird erstellt, die Datei ist bereits angehängt. Geben Sie die Mobilfunknummer des Empfängers und den Betreff ein. Blättern Sie zu Audio einfügen hinab (nur bei Bildern möglich), drücken Sie Aktion <input type="checkbox"/>, und wählen Sie die anzuhängende Audiodatei. Blättern Sie zu Text einfügen hinab, geben Sie Ihre Mitteilung ein und drücken Sie auf Senden.</p>
Bilder über einen Bluetooth-fähigen Drucker ausgeben	<p>Wählen Sie das auszudruckende Bild und drücken Sie Menü > Über Bluetooth drucken.</p>
Bild oder Videoclip übertragen	<p>Wählen Sie das zu übertragende Bild oder den entsprechenden Videoclip, drücken Sie Menü > Übertragen... Wählen Sie das Zielgerät und drücken Sie Übertragen.</p>

Aktion	Erforderliche Schritte
Größe des per eMail zu versendenden Bildes festlegen	Drücken Sie Menü > Optionen > Allgemein . Wählen Sie das Rollfeld, wählen Sie anschließend mit den Rechts/Links-Tasten Originalgröße , Groß (640 x 480) , Mittel (320 x 240) oder Klein (160 x 120) aus.
Bildrotation im oder gegen den Uhrzeigersinn festlegen	Drücken Sie Menü > Optionen > Allgemein . Wählen Sie das Rollfeld, wählen Sie anschließend mit den Rechts/Links-Tasten Rechts (Uhrzeigersinn) oder Links (gegen den Uhrzeigersinn) aus.
Bildanzeige im Diaschaumodus optimieren.	Drücken Sie Menü > Optionen > Diaschau . Wählen Sie das Rollfeld, wählen Sie anschließend mit den Links-/Rechtstasten Hochformat oder Querformat .
Bildschirmschoner auswählen, der angezeigt wird, wenn Ihr Telefon länger als zwei Minuten mit dem PC verbunden ist	Drücken Sie Menu > Optionen > Diaschau , aktivieren Sie anschließend die Option „ Bildschirmschoner nach 2 Minuten Leerlauf bei PC-Verbindung “.

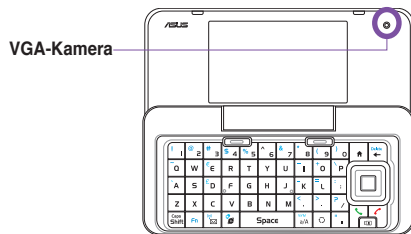
8-2 iCam – Die USB-Webcam

Wenn Sie Ihr Telefon über ein USB-Kabel mit Ihrem PC verbinden, können Sie die VGA-Kamera als USB-Webcam einsetzen. Parallel dazu können Sie weiterhin sonstige Windows® Mobile-Funktionen nutzen.

So aktivieren Sie die Webcam-Funktion

1. Verbinden Sie Ihr Telefon über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC.
2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > USB-Einstellungen**.
3. Blättern Sie zu mit den Links-/Rechtstasten zu **USB-Webcam**, drücken Sie anschließend **Fertig**.

- HINWEIS**
- Wenn Sie das Telefon als Webcam benutzen, können Sie die VGA-Webcam bei Videoanrufen nicht zur Übertragung Ihres Gesichtes einsetzen.
 - Skype verfügt über einen beschränkten Funktionsumfang, wenn Sie Windows® Vista als Betriebssystem einsetzen.



8-3 Windows® Media

Mit dem Microsoft® Windows Media™ Player Mobile können Sie digitale Audio- und Videodateien abspielen, die im Telefon oder im Internet gespeichert sind. Audiodateien können Sie über den Lautsprecher an der Rückseite des Smartphones oder über ein Stereo-Headset anhören.

Der Windows Media Player Mobile kann die folgenden Dateitypen abspielen:

- Windows Media Audio (WMA)
- Windows Media Video (WMV)
- Motion Picture Experts Group-2 Audio Layer-3 (MP3)
- Third generation video standard H.263 baseline (3GP)

Zum Kopieren von digitalen Audio- und Videodateien zum Telefon benutzen Sie den Microsoft Windows Media Player auf Ihrem PC.

Windows Media Player-Bildschirme

Wiedergabebildschirm

Der Hauptbildschirm zeigt Wiedergabe-Bedienelemente (wie Wiedergabe, Pause, Weiter, Zurück und Lautstärke) und das Videofenster. Mit einem anderen Skin (einer Art „Überzug“) können Sie das Aussehen dieses Bildschirms ändern.

Aktuelle Wiedergabe-Bildschirm

Dieser Bildschirm zeigt die Aktuelle Wiedergabe-Wiedergabeliste an. In dieser speziellen Wiedergabeliste werden die derzeit abgespielte Datei sowie weitere Dateien angezeigt, die später abgespielt werden.

Medienbibliothek-Bildschirm

In diesem Bildschirm finden Sie Ihre Audiodateien, Videodateien und Wiedergabelisten. Er enthält Kategorien wie Eigene Musik, Eigene Videos, eigene TV-Sendungen und Eigene Wiedergabelisten.

Mediendateien abspielen

So spielen Sie eine Mediendatei ab

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Multimedia > Windows Media](#).
2. Drücken Sie [Menü > Medienbibliothek](#).
3. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Um eine Datei aus der Bibliothek abzuspielen, wählen Sie die gewünschte Bibliothek aus der Liste und drücken [Aktion](#) .
 - Um eine Datei abzuspielen, die sich nicht in der Bibliothek befindet, drücken Sie [Menü > Datei öffnen](#).
 - Um eine Datei aus dem Internet abzuspielen, drücken Sie [Menü > URL öffnen](#). Unter [URL](#) geben Sie die Adresse im Internet an oder wählen unter [Verlauf](#) eine Seite, die Sie zuvor besucht haben.
4. Wählen Sie die abzuspielende Datei, drücken Sie dann [Wiedergabe](#).

Optionen im Wiedergabebildschirm

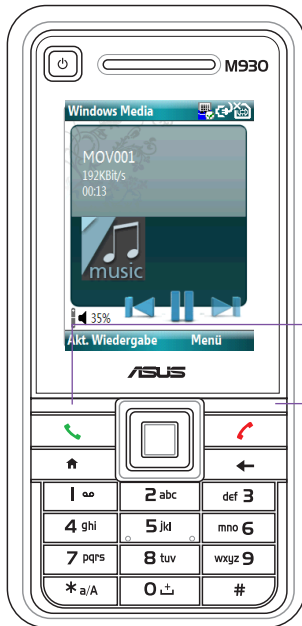
Bei laufender Audio- oder Videowiedergabe können Sie die folgenden Optionen über das Menü abrufen:

OPTION	BESCHREIBUNG
Medienbibliothek	Zeigt die Medienbibliothek an, aus der Sie eine Datei zur Wiedergabe auswählen können.
Wiedergabe/Pause	Spielt die aktuelle Datei ab oder hält die Wiedergabe an.
Stopp	Stoppt die Wiedergabe. Wenn Sie die Wiedergabe erneut starten, wird die aktuelle Datei von Anfang an abgespielt.
Zufällig/Wiederholen	Wählen Sie Zufällig zum Abspielen der Elemente in der Aktuelle Wiedergabe-Wiedergabeliste in zufälliger Reihenfolge, wählen Sie Wiederholen , wenn Sie die Elemente in der Aktuelle Wiedergabe-Wiedergabeliste wiederholt abspielen möchten.
Vollbild	Bei dieser Option wird ein laufendes Video in voller Bildgröße abgespielt.
Optionen	Hier können Sie verschiedene Media Player-Optionen zu Wiedergabe, Video, Netzwerk, Medienbibliothek, Skins und Hardwaretastenzuweisung einstellen.
Eigenschaften	Zeigt Informationen über die momentan abgespielte Datei an.
Über	Zeigt Informationen über den Windows Media Player an.

- HINWEIS**
- Wenn Sie Musikdateien oder Videodateien in den Verzeichnissen des Telefon speichern, drücken Sie **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Dateien zur Bibliothek hinzuzufügen.
 - Zur Beschleunigung der Wiedergabe können Sie den CPU-Modus entsprechend umschalten. Schließen Sie dabei am besten das Netzteil an, damit stets für eine ausreichende Stromversorgung gesorgt ist.

Playback controls

Tastatur-Bedienelemente



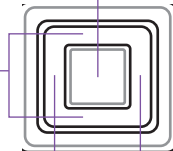
Aktuelle Wiedergabe
Drücken, um Informationen über die laufende Datei anzuzeigen.

Menü
Zum Zugriff auf Wiedergabeoptionen.

Navigation

Wiedergabe/Pause
Zum Wiedergeben/Anhalten der aktuellen Datei.

Lautstärke
Mit den Aufwärts-/Abwärtstasten passen Sie die Lautstärke an




Rückwärts/Vorwärts
Mit der linken Softtaste springen Sie zurück zur vorherigen Datei. Mit der rechten Softtaste springen Sie zur nächsten Datei.

8-4 Streaming Player

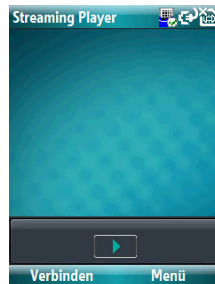
Mit dem Streaming Player können Sie Online-Videodateien aus dem Internet in den folgenden Formaten genießen: 3gp und mp4.

Streaming Player verwenden

So spielen Sie Audio-/Videodateien online ab:

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Multimedia > Streaming Player**.
2. Drücken Sie auf **Verbinden**, geben Sie anschließend die Adresse ein, mit der Sie sich verbinden möchten.
3. Wählen Sie noch einmal **Verbinden** .
4. Nach erfolgreicher Verbindung drücken Sie  zur Wiedergabe der Datei.

Sie können auch auf **Menü** drücken, damit eine Menüleiste anzeigen lassen und weitere Aktionen wählen.



HINWEIS Verbinden Sie ihr Gerät mit dem Internet, bevor Sie den Streaming Player benutzen.

Kapitel 9 Funktionen für den beruflichen Einsatz

9-1 Dateien verwalten und sichern

Zur Verwaltung Ihrer Dateien stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Sie können dazu den Datei-Explorer Ihres Smartphones oder ActiveSync am PC verwenden.

Mit ActiveSync können Sie Dateien auf Ihren PC sichern oder Dateien auf eine Speicherkarte in Ihrem Telefon kopieren. Sie können Dateien und Verzeichnisse auch bequem mit dem Datei-Explorer in Ihrem Telefon verwalten. Dabei wirken sich Änderungen, die Sie an den Daten Ihres Telefons durchführen, nicht auf den PC aus. Wenn Sie allerdings Daten zwischen Telefon und PC aktualisieren möchten, führen Sie stattdessen eine Synchronisierung aus. Weitere Informationen zum Kopieren und Synchronisieren von Dateien finden Sie in der ActiveSync-Hilfe am PC.

ActiveSync verwenden

Wenn Sie eine Datei kopieren, führt dies zu mehreren Versionen dieser Datei im Telefon und auf dem PC. Da die Dateien nicht synchronisiert werden, wirken sich Änderungen an einer Datei nicht auf die anderen Dateien aus.

1. Verbinden Sie Ihr Telefon über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC.
2. Klicken Sie in ActiveSync auf **Durchsuchen**.
3. Wählen Sie die Datei, die Sie in Ihr Telefon oder auf den PC kopieren möchten.
4. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl:
 - Um die Datei in Ihr Telefon zu kopieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei und wählen **Kopieren**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Verzeichnis Ihres Telefons und wählen Sie **Einfügen**.

HINWEIS Zum Kopieren von Dateien auf eine Speicherkarte, legen Sie eine microSD-Karte ein (siehe [So installieren Sie eine microSD-Karte auf Seite 8](#)). Sie können MP3- und andere Mediendateien auch direkt von der in Ihr Telefon eingelegten microSD-Karte abspielen.

- Um die Datei auf den PC zu kopieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Datei und wählen [Kopieren](#). Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das gewünschte Verzeichnis Ihres Telefons und wählen Sie [Einfügen](#).

Datei-Explorer verwenden

Mit dem Datei-Explorer können Sie die Dateien und Verzeichnisse in Ihrem Telefon so verwalten, wie Sie es vom PC gewohnt sind.

So starten Sie den Datei-Explorer

Im Startbildschirm drücken Sie auf [Start > Weitere > Datei-Explorer](#).

Mit dem Datei-Explorer können Sie Folgendes tun:

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
Neues Verzeichnis erstellen	Wechseln Sie zu der Stelle, an der Sie das neue Verzeichnis anlegen möchten. Drücken Sie Menü > Bearbeiten > Neues Verzeichnis . Geben Sie einen Namen für das neue Verzeichnis ein, drücken Sie anschließend Aktion <input type="text"/> .
Dateien oder Ordner umbenennen	Wählen Sie die Datei oder das Verzeichnis, die/das Sie umbenennen möchten, drücken Sie Menü > Bearbeiten > Umbenennen . Geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie Aktion <input type="text"/> .
Dateien oder Ordner löschen	Wählen Sie die Datei oder das Verzeichnis, die/das Sie löschen möchten, drücken Sie Menü > Bearbeiten > Löschen .
Datei übertragen	Wählen Sie die zu sendende Datei. Drücken Sie Menü > Übertragen . Wählen Sie das Zielgerät und drücken Sie Übertragen .

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
Datei per eMail senden	Wählen Sie die zu übertragende Datei und drücken Sie Menü > Senden . Wählen Sie das eMail-Konto zum Versenden der Datei, drücken Sie anschließend Auswählen . Eine neue eMail-Mitteilung wird erstellt, die Datei ist bereits angehängt.
Informationen zu Dateien oder Verzeichnissen anzeigen	Wählen Sie die Datei oder das Verzeichnis, drücken Sie dann Menü > Eigenschaften .
Dateien und Verzeichnisse sortieren	Drücken Sie Menü > Sortieren nach , wählen Sie anschließend eine Sortierungsoption.
Datei oder Ordner von einem Ort zum anderen verschieben	Wählen Sie die zu verschiebende Datei oder das zu verschiebende Verzeichnis. Drücken Sie Menü > Bearbeiten > Ausschneiden Wechseln Sie zum neuen Ort und drücken Sie Menü > Bearbeiten > Einfügen .
Dateien oder Ordner duplizieren	Wählen Sie die zu duplizierende Datei oder das zu duplizierende Verzeichnis. Drücken Sie Menü > Bearbeiten > Kopieren Wechseln Sie zum neuen Ort und drücken Sie Menü > Bearbeiten > Einfügen .

9-2 Spb® Zip

Spb® Zip ist ein Komprimierungsprogramm, mit dem Sie die Dateien in Ihrem Smartphone verkleinern und damit Speicherplatz sparen können.

So starten Sie Spb Zip

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Zubehör > Spb Zip**. Sämtliche Dateiverzeichnisse werden angezeigt.
2. Wählen Sie die Dateien oder Verzeichnisse, die Sie komprimieren möchten.
3. Drücken Sie auf **Zum Archiv hinzufügen**. Die Komprimierung beginnt.

9-3 Voice Commander

Mit dem Voice Commander können Sie Sprachbefehle zum Anrufen und zum Starten von Anwendungen Ihres Smartphones verwenden. Mit dieser Software können Sie persönliche Befehle erstellen und weiter personalisieren.

Zum Starten des Voice Commander stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Drücken Sie [Start > Zubehör > Voice Commander](#).
- Halten Sie die Lauter-Taste gedrückt.

HINWEIS Damit Ihre Stimme richtig erkannt wird, erstellen Sie Sprachbefehle für Kontakteinträge und für Anwendungen Ihres Smartphones. Hinweise zum [“Erstellen von Sprachbefehlen finden”](#) Sie unter So verwenden Sie die Vokabulareinstellungen auf Seite 85.

Funktionen

Der Voice Commander bietet Ihnen verschiedene Funktionen wie [Sprachwahl](#), [sprachgesteuerte Anzeige von Kontakten](#), [sprachgesteuerte Zifferwahl/Wahlwiederholung/Rückrufe](#) und weitere Funktionen.

Sprachwahl

Mit dieser Funktion können Sie die private, berufliche oder mobile Rufnummer eines Kontaktes anwählen.

Nutzung: [Anrufen <Kontakt> Anschluss <Zuhause/Arbeit/Mobil>](#)

Beispiel 1: Sie möchten jemanden zuhause anrufen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

- Anwender:** „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause“
System: „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause, ist das richtig?“
Anwender: „Ja“
System: „Anwahl“, Silke Parkers private Rufnummer wird gewählt.

Beispiel 2: Anruf bei einem Teilnehmer, der nur mit einer Rufnummer im System vertreten ist, z. B. seiner beruflichen Telefonnummer.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

- System:** „Sprechen Sie den Befehl“
Anwender: „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause“
System: „Anruf Silke Parker Anschluss Arbeit, ist das richtig?“ <Das System hat erkannt, dass Silke Parker lediglich mit ihrer beruflichen Telefonnummer eingetragen ist.>
Anwender: „Ja“
System: „Anwahl“, Silke Parkers private Rufnummer wird gewählt.

Beispiel 3: Anruf bei einem Teilnehmer mit mehreren Rufnummern.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

- System:** „Sprechen Sie den Befehl“
Anwender: „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause“

HINWEIS Das System zeigt sämtliche Rufnummern von Silke Parker an.

- System:** „Anruf Silke Parker, Zuhause, Arbeit, Mobil oder abbrechen?“

Anwender: „Zuhause“

System: „Anwahl“, Silke Parkers private Rufnummer wird gewählt.

Beispiel 4: Anruf bei einem Teilnehmer, dessen Name genau wie der Name einer anderen Person klingt. Zum Beispiel: Claus Thaler und Klaus Taler

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Anruf Klaus Taler“

System: „Mehr als ein Klaus Taler; bitte auswählen.“

HINWEIS Das System zeigt sämtliche Kontakte, deren Namen so wie der Name der Person klingen, die Sie anrufen möchten. Sie können den gewünschten Kontakt zum Anrufen auswählen. Falls der entsprechende Kontakt über mehr als eine Telefonnummer verfügt, zeigt das System sämtliche Nummern an und fragt Sie, welche Nummer es anwählen soll.

System: „Zuhause, Arbeit, Mobil oder abrechnen?“

Anwender: Wählen Sie die Mobilrufnummer aus der Liste.

System: „Anruf“, Klaus Talers Mobilrufnummer wird gewählt.

-
- HINWEISE**
- Sofern ein Kontakt über lediglich eine Rufnummer verfügt, wird diese Nummer automatisch vom System angewählt.
 - Wenn das System sämtliche Telefonnummern eines Kontaktes anzeigt, können Sie die gewünschte Nummer doppelt anklicken. Diese Nummer wird nun automatisch angewählt.
-

Sprachgesteuerte Anzeige von Kontakten

Mit dieser Funktion können Sie die Kontaktinformationen eines Teilnehmers abfragen.

Nutzung: Anzeigen <Kontakt> [Zuhause/Arbeit/Mobil]

Beispiel 1: Kontaktinformationen eines Teilnehmers anzeigen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.

2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause“

System: „Silke Parker“ !

HINWEIS Das System zeigt die Kontaktinformationen zu Silke Parker.

Beispiel 2: Eine bestimmte Information abfragen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.

2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Zeigen Silke Parker“

System: „Silke Parker, Arbeit, 0229109088“

HINWEIS Das System zeigt die Kontaktinformationen zu Silke Parker.

Beispiel 3: Der Teilnehmer verfügt über keine Telefonnummer.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.

2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Zeigen Silke Parker Zuhause“

System: „Silke Parker hat keine private Rufnummer.“

HINWEIS Das System zeigt die persönlichen Daten von Silke Parker.

Beispiel 4: Der Name der gesuchten Person klingt wie der Name einer anderen Person. Zum Beispiel: Claus Thaler und Klaus Taler

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Zeigen Klaus Taler Arbeit“

System: „Mehr als ein Klaus Taler; bitte auswählen.“

- HINWEISE**
- Das System zeigt sämtliche Kontakte, deren Namen so wie der Name der Person klingen, die Sie abfragen möchten. Doppelklicken Sie auf den gewünschten Kontakt.
 - Falls der Kontakt nicht über die gewünschte Rufnummer (z. B. private Rufnummer) verfügt, reagiert das System entsprechend: „<Kontakt> hat keine private Rufnummer.“ Allerdings werden sonstige Daten des Kontaktes angezeigt.
-

Sprachgesteuerte Ziffernwahl/Wahlwiederholung/Rückrufe

Mit dieser Funktion können Sie die zu wählenden Rufnummer direkt vorsprechen.

Nutzung: Ziffernwahl

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: Ziffernwahl

System: „Welche Nummer?“

Anwender: „0229109088“

System: „0229109088. Bestätigen, Abbrechen, Neu wählen?“

- HINWEIS**
- Wenn Sie „**Bestätigen**“ sagen, wählt das System die Nummer automatisch an. Wenn Sie „**Abbrechen**“ sagen, kehrt das System zum Voice Commander-Hauptbildschirm zurück und fordert Sie zu einem weiteren Befehl auf. Wenn Sie „**Neu wählen**“ sagen, fragt das System eine weitere Nummer ab.
 - Um die Neugigkeit der Ziffernwahl zu verbessern, sollten Sie die einzelnen Ziffern trainieren. Weitere Details dazu finden Sie unter „**Ziffertrainer verwenden**“ auf Seite 86.

Nutzung: Wahlwiederholung

Mit diesem Befehl können Sie die zuletzt angewählte Rufnummer erneut anwählen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Wahlwiederholung“

System: „Anruf Silke Parker Anschluss Zuhause, ist das richtig?“

Anwender: „Ja“

System: „Anwahl“

Nutzung: Rückruf

Mit diesem Befehl können Sie den letzten Anrufer zurückrufen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Rückruf“

System: „Anruf Claus Thaler Anschluss Zuhause, ist das richtig?“

Anwender: „Ja“

System: „Anwahl“

Sprachgesteuertes Starten von Anwendungen

Mit dieser Funktion können Sie Anwendungen Ihres Smartphones schnell und bequem starten.

Nutzung: Starten <Anwendung>

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl.
2. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Starten Kalender“

System: „Kalender“

HINWEIS Das System startet die Kalender-Anwendung.

Termine heute/Termine morgen/Termine dieser Woche

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Termine im Kalender anzeigen lassen.

Nutzung: Termine heute/Termine morgen/Termine dieser Woche

Beispiel: Für den heutigen Tag sind drei Termine geplant.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Termine heute“

System: „3 Termine liegen vor.“ (Das System zeigt die Daten der einzelnen Termine an.)

HINWEIS Durch Gedrückthalten der Lauter-Taste stoppen Sie die aktuelle Wiedergabe und gelangen zurück zum Voice Commander-Hauptbildschirm.

eMail/SMS/Wie spät ist es?

Mit dieser Funktion können Sie sich Ihre ungelesenen eMails und SMS anzeigen und die Uhrzeit ansagen lassen.

Nutzung: eMail/SMS lesen

Mit diesem Befehl lesen Sie Ihre eMails und SMS.

Beispiel: Es liegen drei ungelesene eMails vor.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „eMail lesen“

System: „Sie haben 3 eMails.“ (Das System gibt die Inhalte der einzelnen eMails aus.)

HINWEIS Durch Gedrückthalten der Lauter-Taste stoppen Sie die aktuelle Wiedergabe und gelangen zurück zum Voice Commander-Hauptbildschirm.

Nutzung: Wie spät ist es?

Mit diesem Befehl können Sie die aktuelle Uhrzeit abfragen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Wie spät ist es?“ (Das System sagt Ihnen die Uhrzeit.)

Besprechungsmodus

Mit dieser Funktion können Sie den Klingelton Ihres Telefons abschalten.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Besprechungsmodus“

HINWEIS Der Rufton Ihres Telefons wird stummgeschaltet.

Anrufliste

Mit dieser Funktion zeigen Sie die Anrufliste an.

Nutzung: Anrufliste

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Anrufliste“

HINWEIS Das System zeigt Ihre Anrufliste an.

Sprachgesteuertes Abspielen von Musik

Mit dieser Funktion können Sie Titel aus Ihrer Musikliste abspielen.

HINWEIS Das System unterstützt Dateien in den Formaten MP3 und WMA.

Nutzung: Abspielen <Titel>

Beispiel 1: Sie möchten einen Titel per Sprachbefehl abspielen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Abspielen Klosterbruder - Popcorn“

System: „Klosterbruder - Popcorn“

HINWEIS Der Bildschirm wechselt zum Wiedergabemodus, der Titel wird abgespielt.

Beispiel 2: Sie möchten sämtliche Titel per Sprachbefehl abspielen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Musik abspielen“

System: „Musik abspielen“

HINWEIS Der Bildschirm wechselt zum Wiedergabemodus, der Titel wird abgespielt.

Beispiel 3: Sie möchten einen laufenden Titel per Sprachbefehl überspringen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: Um zum vorherigen Titel zu springen, sagen Sie „**Rückwärts**“. Um zum nächsten Titel zu springen, sagen Sie „**Vorwärts**“.

Beispiel 4: Sie möchten die Wiedergabe eines Titels anhalten oder fortsetzen.

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: Zum Anhalten eines Titels sagen Sie „**Pause**“. Mit dem Sprachbefehl „**Fortsetzen**“ setzen Sie die Wiedergabe fort.

Was kann ich sagen?

Diese Funktion nutzen Sie, um eine Übersicht über die Sprachbefehle zu erhalten, auf die Voice Commander reagiert. Mit dieser Funktion können Sie nach verfügbaren Sprachbefehlen suchen.

Nutzung: Was kann ich sagen?

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Was kann ich sagen?“

- HINWEIS**
- Das System zeigt sämtliche verfügbaren Sprachbefehle an.
 - Sie können die verfügbaren Sprachbefehle auch im Voice Commander-Hauptbildschirm über **Menu > Hilfe** abfragen.Commander-Hauptbildschirm.
-

Tschüss

Mit dieser Funktion beenden Sie den Voice Commander.

Nutzung: Tschüss

1. Starten Sie den Voice Commander und geben Sie den entsprechenden Befehl. Der folgende Ablauf findet statt:

System: „Sprechen Sie den Befehl“

Anwender: „Tschüss“

System: „Tschüss“

Vokabulareinstellungen verwenden

In den Vokabulareinstellungen können Sie Sprachbefehle für Einträge in der Kontaktliste oder für Anwendungen Ihres Smartphones erstellen. Durch die Erstellung von Sprachbefehlen erleichtern Sie es Ihrem Gerät, Ihre gesprochenen Befehle richtig verstehen zu können.

So verwenden Sie die Vokabulareinstellungen

1. Drücken Sie **Sprachbefehle > Menü > Einstellungen**.
2. Drücken Sie **Menü**, wählen Sie anschließend den Menüeintrag, für den Sie einen Sprachbefehl erstellen möchten. Eine Liste mit verfügbaren Daten für den ausgewählten Eintrag wird angezeigt. Wenn Sie beispielsweise **Menü > Kontakte** drücken, wird eine Liste Ihrer Kontakteinträge angezeigt.
3. Wählen Sie die Daten aus der Liste, für die Sie einen Sprachbefehl erstellen möchten.
4. Drücken Sie **Menü > Sprachbefehl**, nehmen Sie anschließend Ihre Stimme auf. Wenn Sie beispielsweise einen Sprachbefehl für einen Kontakt erstellen, sprechen Sie den Namen des Kontaktes deutlich aus.
5. Drücken Sie **OK**, wenn Sie mit Ihrer Aufnahme zufrieden sind. Andernfalls drücken Sie auf **Abbrechen**.

Sprachempfindlichkeit

Ihr Telefon ermöglicht es Ihnen, die Sprachempfindlichkeit festzulegen. Wenn Sie einen Befehl in das Gerät sprechen, vergleicht Ihr Smartphone den gesprochenen Befehl anhand der gewählten Empfindlichkeit mit den hinterlegten Sprachbefehlen: **Normal**, **Exakt** und **Empfindlich**.

- Bei der Einstellung **Normal** nimmt Ihr Smartphone Sprachbefehle ohne jegliche Hintergrundgeräusche auf.
- Bei der Einstellung **Exakt** werden Sprachbefehle absolut unverändert von Ihrem Smartphone aufgenommen.
- Mit der Einstellung **Empfindlich** nimmt Ihr Smartphone auch Hintergrundgeräusche mit auf.

So legen Sie die Sprachempfindlichkeit fest

1. Drücken Sie **Sprachbefehle > Menü > Vokabulareinstellungen**.
2. Drücken Sie **Menü**, wählen Sie anschließend den Menüeintrag, für den Sie einen Sprachbefehl erstellen möchten. Eine Liste mit verfügbaren Daten für den ausgewählten Eintrag wird angezeigt.
3. Drücken Sie **Menü > Erweiterte Einstellungen**. Wählen Sie die Empfindlichkeit.
4. Drücken Sie zum Abschluss auf **OK**.

Zifferntrainer verwenden

Mit dem Zifferntrainer können Sie die Erkennung einzelner gesprochenen Ziffern deutlich verbessern.

So benutzen Sie den Zifferntrainer

1. Drücken Sie **Sprachbefehle > Menü > Zifferntrainer**.
2. Drücken Sie auf **Aufnahme**, sprechen Sie dann die auf dem Bildschirm angezeigten Ziffern nach.
3. Nach der Aufnahme erscheint die Meldung „Ist diese Aussprache korrekt?“. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung.

9-4 Fernpräsentator

Der Fernpräsentator Ihres Smartphones ermöglicht die Fernsteuerung von am PC oder Notebook laufenden PowerPoint™-Präsentationen. Diese Funktion arbeitet mit einer drahtlosen Bluetooth-Verbindung - so können Sie sich während Ihrer Präsentation bequem und frei bewegen. Zusätzlich können Sie Anmerkungen zur Präsentation anzeigen lassen, ohne dass diese von Ihren Zuschauern ebenfalls gesehen werden.

Fernpräsentator verwenden

- WICHTIG**
- Vergessen Sie nicht, das Fernpräsentator-Dienstprogramm auf Ihrem Computer zu installieren, bevor Sie beginnen. Die entsprechenden Installationsdateien finden Sie auf der mitgelieferten CD.
 - Der Fernpräsentator arbeitet ausschließlich mit Bluetooth-fähigen Computern.
-

So benutzen Sie den Fernpräsentator

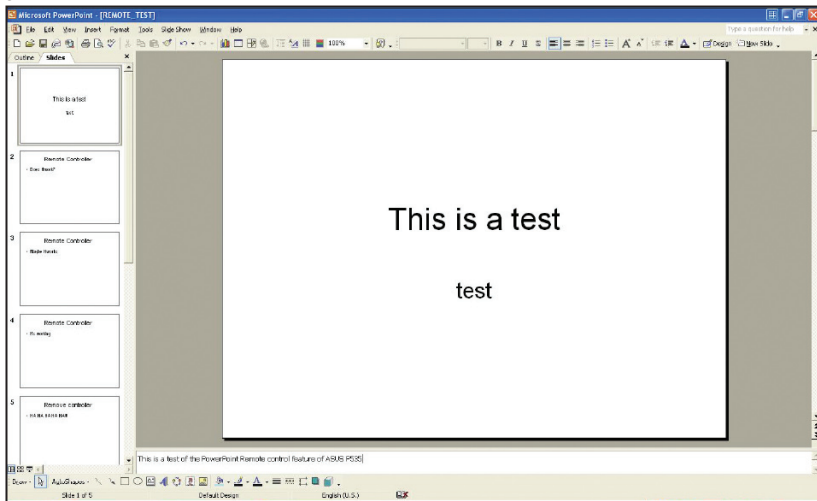
1. Drücken Sie **Start > Zubehör > Fernpräsentator**.
 2. Erledigen Sie erst Folgendes, bevor Sie nach Bluetooth-Geräten suchen:
 - Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktionalität Ihres Computers.
 - Starten Sie das Fernpräsentator-Programm am PC.Wenn Sie damit fertig sind, wählen Sie **Weiter**.
 3. Wählen Sie den Namen des Computers, auf dem Ihre PowerPoint-Präsentation läuft, aus der Liste mit gefundenen Bluetooth-Geräten, drücken sie anschließend auf **Weiter**.
 4. Geben Sie den Authentisierungsschlüssel am Computer und an Ihrem Smartphone ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
-

HINWEIS Der Bluetooth-Authentisierungsschlüssel muss nur dann eingegeben werden, wenn noch keine gekoppelte Partnerschaft mit dem anderen Gerät aufgebaut wurde.

Kapitel 9

5. Zum Aufbau der Verbindung klicken Sie im Fernpräsentator-Menü Ihres Computers auf **Start**. Schließen Sie die Erinnerung mit **OK**.
6. Nach dem Verbindungsaufbau drücken Sie auf **OK**.
7. Typen Sie auf den Namen der gewünschten PowerPoint-Datei (.ppt), drücken Sie anschließend auf **Weiter**.

Nach der Auswahl wird Microsoft® PowerPoint automatisch mit der ausgewählten Datei gestartet.



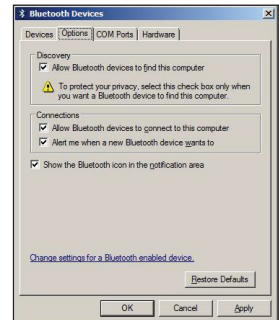
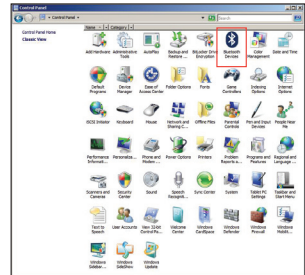
8. Nun können Sie die PowerPoint-Präsentation Ihres Computers über Ihr Smartphone steuern. Nachstehend erfahren Sie, welche Funktionen Ihnen mit Ihrem Smartphone zur Verfügung stehen.

Neuen COM-Port manuell erstellen

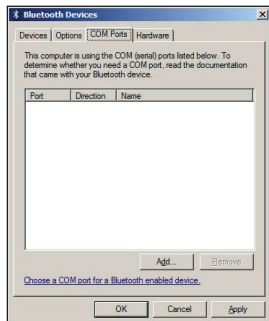
Wenn Sie mit den Betriebssystemen Windows[®] XP oder Vista arbeiten, kann es vorkommen, dass der Fernpräsentator nicht richtig arbeitet, auch wenn Ihr Computer erfolgreich gesucht und gefunden wurde. Zur Lösung dieses Problems erstellen Sie manuell einen neuen COM-Port Ihres Computers.

So erstellen Sie einen neuen COM-Port

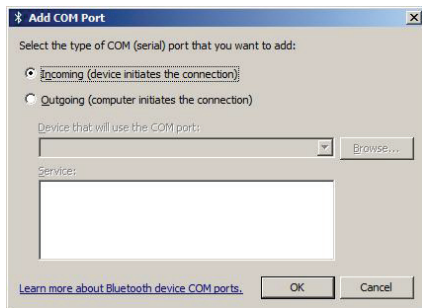
1. Öffnen Sie die Systemsteuerung, doppelklicken Sie auf **Bluetooth-Geräte**. Der Bildschirm **Bluetooth-Geräte** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf das Register **Optionen**. Wählen Sie **Bluetooth-Geräte können diesen Computer ermitteln**.



3. Klicken Sie auf das Register **COM-Anschlüsse**, klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen**. Der Bildschirm **COM-Anschluss hinzufügen** wird angezeigt.



4. Wählen Sie **Eingehend (Gerät initiiert die Verbindung)**, klicken Sie zum Abschluss auf **OK**. Der neu erstellte COM-Port wird in der Liste mit verfügbaren COM-Ports aufgeführt.



HINWEIS Weitere Informationen zu COM-Ports finden Sie auf den folgenden Webseiten:
<http://support.microsoft.com/kb/885365/>
<http://support.microsoft.com/kb/883258/>

Kapitel 10 Verbindungen

Sie können Verbindungen mit dem Internet oder einem Firmennetzwerk aufbauen, darüber im Internet oder Intranet surfen, eMails und Sofortnachrichten senden und empfangen sowie Daten über ActiveSync synchronisieren.

Mit einer aktiven Verbindung können Sie das Internet nutzen, eMails herunterladen, sich über den MSN Messenger unterhalten oder Daten drahtlos mit dem Server synchronisieren. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Internetanbieter über die Verbindungsmöglichkeiten informieren.

10-1 Automatische Konfiguration



Diese Funktion passt die Netzwerkeinstellungen Ihres Smartphones an die Gegebenheiten Ihres Netzbetreibers und Ihres Standortes an.

10-2 Wireless Manager

Der Wireless Manager ermöglicht Ihnen das zentrale Aktivieren oder Deaktivieren Ihrer drahtlosen Verbindungen. Auf diese Weise können Sie Akkuenergie sparen oder Ihr Gerät schnell zum Einsatz in einem Flugzeug vorbereiten.

So starten Sie den Wireless Manager

Sie können den Wireless Manager auf verschiedene Weisen starten:



- Drücken Sie im Hauptbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Wireless Manager**.
- Zum schnellen Starten des Wireless Manager geben Sie  +  über die QWERTY-Tastatur ein.

10-3 Wi-Fi® Verbindung

Wi-Fi bietet optimale Verbindungsmöglichkeiten für Computernetzwerke oder Unterhaltungsanwendungen - mit ausreichender Reichweite, Bandbreite und Leistung für die Multimedia-Anwendungen und -Produkte von heute.

Wi-Fi einschalten

Mit dem Wireless Manager aktivieren oder deaktivieren Sie die Wi-Fi-Funktionalität Ihres Gerätes. Auf folgende Weisen können Sie auf den Wireless Manager zugreifen:

1. Starten Sie den Wireless Manager. Dies können Sie auf folgende Weisen tun:
 - Drücken Sie im Hauptbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Wireless Manager**.
 - Zum schnellen Starten des Wireless Manager geben Sie  +  über die QWERTY-Tastatur ein.
2. Im Wireless Manager-Bildschirm wählen Sie **Wi-Fi**, anschließend drücken Sie **Aktion** , um **Wi-Fi** einzuschalten.

Drahtlosnetzwerk hinzufügen

1. Sie können die Wi-Fi-Einstellungsseite auf verschiedene Weisen aufrufen:
 - Wählen Sie ein Drahtlosnetzwerk zur Verbindung mit Ihrem Gerät, drücken Sie anschließend auf **Einstellungen**.
 - Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Wi-Fi**.

Einstellungen.

10-4 Bluetooth® verwenden



Bluetooth® ist eine drahtlose Kommunikationstechnologie für kurze Entfernungen, die Ihnen die Kommunikation mit anderen Geräten wie Headsets, Druckern, PCs, GPS-Empfängern und anderen mobilen Geräten ermöglicht. Bluetooth-fähige Geräte können Daten ohne Kabelverbindung miteinander austauschen. Um Daten über Bluetooth auszutauschen, müssen die Geräte auch nicht (wie bei Infrarotverbindungen) aufeinander gerichtet werden. Die Geräte müssen sich nur in einem Bereich von etwa 10 m voneinander entfernt befinden. Sie können sogar Daten zu Geräten in einem anderen Raum übertragen, solange Sie die Reichweite nicht überschreiten und die Wände nicht besonders stark sind.

Bluetooth-Modus festlegen

Per Vorgabe ist Bluetooth ausgeschaltet. Wenn Bluetooth eingeschaltet ist, wird diese Funktion beim Ausschalten Ihres Telefons ebenfalls ausgeschaltet. Wenn Sie Ihr Telefon wieder einschalten, schaltet sich auch Bluetooth wieder ein.

So legen Sie den Bluetooth-Modus fest

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth > Menü**.
2. Wählen Sie **Bluetooth ein-/ausschalten**, **Sichtbarkeit ein-/ausschalten**, drücken Sie anschließend **Fertig**.

HINWEIS Sie können Bluetooth auch ein- und ausschalten, indem Sie kurz auf die **Ein-/Austaste**  drücken aus der Schnellansicht **Wireless Manager** auswählen. Wählen Sie **Einstellungen > Bluetooth-Einstellungen** zum Festlegen des Bluetooth-Modus; oder Sie wählen **Bluetooth** und drücken anschließend **Aktion**  zum schnellen Umschalten des Bluetooth-Betriebsstatus.

BLUETOOTH-MODUS	BESCHREIBUNG
Bluetooth einschalten	Der Bluetooth-Sender ist eingeschaltet, Sie können die Bluetooth-Funktionen nutzen.
Bluetooth ausschalten	Der Bluetooth-Sender ist ausgeschaltet. Das Ausschalten des Bluetooth-Senders ist sinnvoll, wenn Sie Energie sparen möchten oder sich an Stellen befinden, an denen Sendeeinrichtungen ausgeschaltet sein müssen, z. B. in Flugzeugen oder Krankenhäusern.
Sichtbarkeit einschalten	Der Bluetooth-Sender ist eingeschaltet, andere Bluetooth-Geräte innerhalb der Reichweite (etwa 10 m) können Ihr Telefon erkennen.
Sichtbarkeit ausschalten	Der Bluetooth-Sender ist eingeschaltet, Ihr Telefon kann jedoch nicht von anderen Bluetooth-Geräten entdeckt werden.

Bluetooth-Partnerschaft einrichten

Bevor Ihr Telefon mit anderen Geräten kommunizieren kann, müssen Sie eine Partnerschaft zwischen Ihrem Telefon und dem anderen Bluetooth-Gerät einrichten. Sie können Partnerschaften mit bis zu 10 weiteren Bluetooth-Geräten einrichten.

So richten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft ein

1. Sorgen Sie dafür, dass sich die beiden Geräte nahe beieinander befinden und dass beide Bluetooth-Geräte sichtbar sind.
2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**.
3. Wählen Sie **Neues Gerät hinzufügen....** Ihr Telefon sucht nach anderen Bluetooth-Geräten und zeigt diese in einer Liste an.
4. Wählen Sie das Gerät aus, mit dem Sie eine Bluetooth-Partnerschaft festlegen möchten, drücken Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) mit einer Länge zwischen 1 und 16 Zeichen ein, drücken Sie anschließend **Weiter**.
6. Geben Sie dieselbe PIN am anderen Gerät ein.

HINWEIS Nachdem Sie eine Partnerschaft geschaffen haben, können Sie auf das **Sichtbarkeit einschalten** verzichten, wenn Sie Daten zwischen den Geräten austauschen möchten. Bluetooth muss lediglich eingeschaltet sein.

Mit einem Bluetooth-Headset koppeln

1. Drücken Sie im Startbildschirm **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth > Menü**, wählen Sie anschließend **Bluetooth einschalten** und **Sichtbarkeit einschalten**.
2. Schalten Sie Ihr Bluetooth-Headset ein und sorgen Sie für einen Abstand von maximal 10 m zu Ihrem Smartphone.
3. Versetzen Sie Ihr Bluetooth-Headset in den Kopplungsmodus. Eine entsprechende Anleitung finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Bluetooth-Headsets.
4. Drücken Sie an Ihrem Telefon **Neues Gerät hinzufügen...**
5. Wählen Sie das Bluetooth-Headset aus der Liste mit hinzuzufügenden Geräten, drücken Sie dann **Weiter**.
6. Geben Sie das in der Headset-Anleitung angegebene Kennwort ein. Das Telefon wird nun mit dem Headset gekoppelt.
7. Stellen Sie den Bluetooth-Modus Ihres Telefons auf **Ein** - nun können Sie mit freien Händen telefonieren.

Streaming-Audio über ein Bluetooth-Headset hören

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Telefon mit einem Bluetooth-Headset gekoppelt ist. Lesen Sie nötigenfalls unter „Mit einem Bluetooth-Headset koppeln“ nach.
2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth**, wählen Sie ein Bluetooth-Headset unter **Bluetooth-Geräte**.
3. Öffnen Sie den Windows Media Player und starten Sie eine Audiodatei.

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
Daten über Bluetooth übertragen	Überzeugen Sie sich davon, dass Bluetooth eingeschaltet und das Gerät, zu dem Sie übertragen möchten, sichtbar ist. Wählen Sie das zu übertragende Element und drücken Sie Menü > Übertragen [Element] . Wählen Sie das Bluetooth-Gerät, zu dem Sie übertragen möchten, drücken Sie Übertragen .
Bluetooth-Partnerschaft akzeptieren	Sorgen Sie dafür, dass Bluetooth eingeschaltet und Ihr Telefon sichtbar ist. Wenn Sie gefragt werden, ob Sie eine Bluetooth-Partnerschaft mit dem anderen Gerät akzeptieren möchten, drücken Sie Ja . Bei PIN geben Sie eine persönliche Identifizierungsnummer (PIN) ein, die 1 bis 16 Zeichen lang sein darf, anschließend drücken Sie Fertig . Sie müssen dieselbe PIN eingeben, die auch in das Gerät eingegeben wurde, das die Bluetooth-Partnerschaft anfordert.
Datenübertragungen empfangen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Einstellungen > Verbindungen > Übertragen . Wählen Sie Eingehende Übertragungen empfangen . Drücken Sie Ja . Um Bluetooth-Übertragungen empfangen zu können, vergewissern Sie sich, dass Bluetooth eingeschaltet, Ihr Telefon sichtbar ist und sich in der Nähe befindet.
Bluetooth-Gerät umbenennen	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth . Wählen Sie das umzubenennende Bluetooth-Gerät, drücken Sie Menü > Bearbeiten . Unter Name geben Sie einen neuen Namen für das Bluetooth-Gerät ein, drücken auf Weiter und anschließend auf Fertig .
Über Bluetooth synchronisieren	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > ActiveSync > Menü > Über Bluetooth verbinden . Unter „Bluetooth verwenden“ auf Seite 55 finden Sie weitere Informationen.
Bluetooth-Partnerschaft aufheben	Drücken Sie im Startbildschirm auf Start > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth . Wählen Sie das Bluetooth-Gerät, dessen Partnerschaft Sie aufheben möchten, drücken Sie Menü > Löschen .

10-5 USB-Einstellung

Durch die USB-Einstellung können Sie Ihr Smartphone über eine USB-Verbindung als Speicherkartenlesegerät oder als Webcam einsetzen.

So wählen Sie einen USB-Verbindungsmodus

1. Verbinden Sie Ihr Telefon über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC.
2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > USB-Einstellungen**.
3. Blättern Sie mit den Links-/Rechtstasten zum USB-Verbindungsmodus und drücken Sie **Fertig**.
 - Wenn Sie Ihr Smartphone als Speicherkartenlesegerät einsetzen möchten, wählen Sie **Massenspeicher**.
 - Um Ihr Smartphone als Webcam einsetzen zu können, wählen Sie **USB-Webcam**.

HINWEIS Wenn Sie ActiveSync™ benutzen, vergewissern Sie sich, dass der USB-Verbindungsmodus entweder auf ActiveSync (Turbomodus) oder auf ActiveSync (normaler Modus) eingestellt ist. Andernfalls arbeitet die Anwendung nicht richtig.

10-6 Verbindung mit dem Internet

Zum Verbindungen-Bildschirm gelangen Sie, indem Sie im Startbildschirm **Start > Einstellungen > Verbindungen** drücken. In den Verbindungseinstellungen können Sie Wi-Fi®, Einwahl-, Virtuelle private Netzwerk- (VPN), Bluetooth-, Proxy- oder GPRS- (General Packet Radio Service) Verbindungen einrichten, um Verbindungen mit dem Internet oder Ihrem Firmennetzwerk herzustellen.

Einwahlverbindung

Einwahlverbindung erstellen

Netzwerkverbindungen sind immer unterschiedlich. Sammeln Sie am besten zuerst sämtliche benötigten Daten und Netzwerkeinstellungen, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Verbindungen > Einwahlverbindung**.
2. Drücken Sie **Menü > Hinzufügen**.
3. Geben Sie die benötigten Informationen ein.

HINWEIS Unter **Verbinden mit** wählen Sie **Internet** zur direkten Verbindung mit dem Internet, **Arbeit** zur Verbindung mit Ihrem Firmennetzwerk, **WAP-Netzwerk** zur Verbindung mit einem Wireless Application Protocol-Netzwerk oder **Sicheres WAP-Netzwerk** zur Verbindung mit sicheren WAP-Seiten, zum Beispiel Banken.

4. Drücken Sie **Fertig**.

GPRS-, Proxy- und VPN-Verbindungen

GPRS-, Proxy- und VPN-Verbindungen werden auf dieselbe Weise wie die eben erwähnten Einwahlverbindungen eingerichtet.

GPRS-Verbindung

GPRS bietet Mobilfunk-Netzwerkverbindungen in hoher Geschwindigkeit bei ständiger Online-Verbindung. Um GPRS zur Verbindung mit einem Netzwerk nutzen zu können, müssen Sie sich bei Ihrem Internetanbieter am GPRS-Dienst anmelden.

Proxy-Verbindung

Wenn Ihr PC während der Synchronisierung mit Ihrem Netzbetreiber oder einem privaten Netzwerk verbunden ist, sollte Ihr Smartphone die richtigen Proxy-Einstellungen von Ihrem PC herunterladen. Falls sich diese Einstellungen nicht auf Ihrem PC befinden oder geändert werden sollen, fragen Sie Ihren Internetanbieter oder Ihren Netzwerkadministrator nach dem Namen des Proxyservers, dem Servertyp, Port, Typ des genutzten Socks-Protokolls sowie nach Ihrem Benutzernamen und Ihrem Kennwort. Eine Proxy-Verbindung wird zum Internetzugriff über eine bestehende Verbindung mit Ihrem Firmennetzwerk genutzt.

VPN-Verbindung

Eine VPN-Verbindung ermöglicht Ihnen sichere Verbindungen mit Servern (z. B. einem Firmennetzwerk) über eine bestehende Internetverbindung. Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach Benutzernamen, Kennwort, Domännennamen, TCP/IP-Einstellungen und Hostnamen oder IP-Adresse des VPN-Servers.

Optionseinstellungen ändern

Im Optionen-Bildschirm können Sie die Anzahl von Wahlwiederholungsversuchen, die Wartezeit vor dem Trennen und die Art der PC-Verbindung mit dem Netzwerk konfigurieren.

Optionen-Bildschirm aufrufen

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Einstellungen > Verbindungen](#).
2. Drücken Sie [Menü > Erweitert > Menü > Optionen](#).

URL-Ausnahme hinzufügen

Manche Unternehmen verwenden Punkte in ihren Intranet-URLs (z. B.: Intranet.Firmenname.com). Eine URL-Ausnahme weist den Internet Explorer Mobile an, eine URL im Firmennetzwerk statt im Internet zu suchen.

URL-Ausnahme hinzufügen

1. Drücken Sie im Startbildschirm **Start > Einstellungen > Verbindungen**.
2. Drücken Sie **Menü > Erweitert > Menü > URL-Ausnahmen**.
3. Drücken Sie **Menü > Hinzufügen**.
4. Unter **URL-Muster** geben Sie die URL ein, danach drücken Sie **Fertig**.

-
- HINWEIS**
- Trennen Sie mehrere URLs mit einem Semikolon (;) voneinander.
 - Für URLs im Internet können keine URL-Ausnahmen angelegt werden.
-

10-7 Internet Explorer Mobile verwenden

Mit dem Internet Explorer Mobile können Sie Ihre mobilen Favoriten und Kanäle öffnen, die Sie ohne Internetverbindung auf Ihr Gerät heruntergeladen haben. Sie können auch über einen Internetanbieter oder eine Netzwerkverbindung im Internet surfen.

HINWEIS Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungen Ihres Smartphones richtig eingerichtet wurden. Siehe [10-6 Verbindung mit dem Internet](#).

Internet Explorer Mobile öffnen

So öffnen Sie den Internet Explorer

Im Startbildschirm drücken Sie [Start > Internet > Internet Explorer](#).



Beim Internet Explorer Mobile werden statt einer Startseite die Verlauf- und Favoritenliste als Hauptbildschirm angezeigt; so können Sie Ihre Lieblingswebseiten einfach und bequem aufrufen. Der Favoritenliste können Sie Webseiten hinzufügen, die Sie öfter besuchen.

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
Verbindungsoptionen ändern	1. Drücken Sie Menü > Werkzeuge > Optionen > Verbindungen . 2. Folgende Möglichkeiten stehen nun zur Auswahl: <ul style="list-style-type: none">• Um Netzwerkeinstellungen durch den Internet Explorer auswählen zu lassen, wählen Sie Automatische Erkennung der Einstellungen.• Wenn Sie Netzwerkeinstellungen selbst auswählen möchten, wählen Sie unter Netzwerk auswählen das Netzwerk, mit dem sich der Internet Explorer verbinden soll.
Favoritenliste anzeigen	Drücken Sie auf einer beliebigen Webseite auf Favoriten .
Internetseite aufrufen	Drücken Sie im Internet Explorer auf Menü > Adressleiste . Geben Sie die Adresse der Webseite ein und drücken Sie auf Fortfahren .
Webseite aus der Verlauffliste aufrufen	Drücken Sie Menü > Verlauf . Wählen Sie eine Webseite aus, drücken Sie auf Fortfahren .
Verlauf, Cookies oder temporäre Dateien löschen	Drücken Sie Menü > Werkzeuge > Optionen > Speicher .
Webseite zur Favoritenliste hinzufügen	Auf der Webseite, die Sie hinzufügen möchten, drücken Sie Menü > Zu Favoriten hinzufügen .
Textgröße auf Webseiten ändern	Drücken Sie Menü > Ansicht > Schriftgröße und wählen Sie die gewünschte Größe.
Bilder auf Webseiten anzeigen oder ausblenden	Drücken Sie Menü > Ansicht > Bilder zeigen . Ein Häkchen neben Bilder zeigen bedeutet, dass Bilder auf Webseiten angezeigt werden.
Seite im Vollbildmodus anzeigen	Drücken Sie Menü > Ansicht > Vollbild .
Vollbildmodus verlassen	Drücken Sie eine der Softtasten, anschließend heben Sie die Auswahl unter Menü > Ansicht > Vollbild auf.
Webseiten-Anzeigeoptionen ändern	Drücken Sie Menü > Ansicht . Wählen Sie eine Anzeigeoption.
Einen neuen Ordner in den Favoriten erstellen	Drücken Sie Favoriten > Menü > Verzeichnis hinzufügen .

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
Einen Favoriten in einen Ordner verschieben	Drücken Sie Favoriten . Wählen Sie den zu verschiebenden Favoriten. Drücken Sie Menü > Bearbeiten . Unter Verzeichnis blättern Sie zum Verzeichnis, in das Sie den Favoriten verschieben möchten, und drücken Fertig .
Link per eMail senden	Rufen Sie die Webseite auf, die Sie senden möchten, drücken Sie dann Menü > Werkzeuge > Link senden... > Outlook-eMail .

10-8 Internetfreigabe

Die Internetfreigabe ermöglicht den Einsatz Ihres Smartphones als externes Modem zur Verbindung Ihres Computers mit dem Internet. Um Ihr Smartphone zur Internetverbindung mit Ihrem PC zu verbinden, können Sie entweder ein USB- oder ein Bluetooth-Gerät verwenden.

HINWEIS Sie können die Internetfreigabe direkt aufrufen, indem Sie  +  an der QWERTY-Tastatur drücken. QWERTY-Tastatur

USB-Verbindung einrichten

So stellen Sie eine USB-Verbindung her

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Weitere > Internetfreigabe**.
2. Unter **PC-Verbindung** wählen Sie **USB**.
3. Unter **Netzwerkverbindung** wählen Sie den Verbindungstyp, den Ihr Smartphone zur Verbindung mit dem Internet nutzen soll.

HINWEIS Sie müssen zuerst eine Netzwerkverbindung einrichten. Siehe **10-6 Verbindung mit dem Internet**.

4. Wählen Sie **Verbinden**.

5. Verbinden Sie Ihr Smartphone über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC. Der Status ändert sich in **Verbunden**, Ihr PC ist nun mit dem Internet verbunden.

Bluetooth®-Verbindung einrichten

So richten Sie eine Bluetooth®-Verbindung ein

1. Erstellen Sie eine Bluetooth®-Partnerschaft zwischen Ihrem Smartphone und Ihrem Computer.

HINWEIS Lesen Sie bitte den Abschnitt "**Bluetooth-Partnerschaft einrichten**" unter **10-4 Bluetooth® verwenden**.

2. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Internetfreigabe**.
3. Unter **PC-Verbindung** wählen Sie **Bluetooth-PAN**.
4. Unter **Netzwerkverbindung** wählen Sie den Verbindungstyp, den Ihr Smartphone zur Verbindung mit dem Internet nutzen soll.

HINWEIS Sie müssen zuerst eine Netzwerkverbindung einrichten. Siehe **10-6 Verbindung mit dem Internet**.

5. Wählen Sie **Verbinden**.

10-9 Netzwerkeinstellungen

Diese Funktion unterstützt Sie sowohl bei der manuellen Konfiguration von Netzwerkeinstellungen als auch bei der automatischen Konfiguration anhand von SIM-Karte und Standort.

So benutzen Sie die Netzwerkeinstellungen

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Internet > Internet Explorer**.
2. Drücken Sie **Menü > Autom. erkennen**. Das Gerät erkennt nun automatisch Ihren Standort und den richtigen Netzbetreiber.

In der Betreiberliste können Sie sich eine Übersicht über sämtliche Netzbetreiber eines bestimmten Landes anschauen.

Sie können das Land und den Netzbetreiber je nach Bedarf auch manuell wählen.

3. Zum Abschluss drücken Sie auf **Fertig**.



10-10 Netzwerkverbindungen - Problemlösung

Wenn Sie den MSN Messenger über eine GPRS-Verbindung nutzen, können die folgenden Probleme auftreten:

- MSN Messenger und MMS arbeiten nicht parallel. Wenn Sie zuerst den MSN Messenger starten, ist auch bei unterschiedlichen Netzwerkverbindungen kein normaler MMS-Empfang und kein Senden möglich.

Wir empfehlen, zunächst den MSN Messenger zu schließen, bevor Sie die MMS-Funktion benutzen.

Zur Trennung vom MSN Messenger tun Sie Folgendes:

1. Melden Sie sich vom MSN-Konto ab.
2. Drücken Sie kurz auf die **Ein-/Austaste** , wählen Sie anschließend Wireless Manager aus der Schnellansicht.
3. Schalten Sie die Datenverbindung durch Drücken von **Aktion**  ab.

Kapitel 11 Einstellungen und Systemverwaltung

11-1 Systemeinstellungen

Energieverwaltung

Mit den Energieoptionen können Sie den Energiestand überprüfen und Energiespareinstellungen wie Hintergrundbeleuchtungsdauer und Display-Abschaltung konfigurieren.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Weitere > Energieverwaltung**.
2. Passen Sie die folgenden Optionen an:
 - Unter **Beleuchtungsdauer - Akkubetrieb** geben Sie die Leerlaufzeit vor, nach der die Beleuchtung des Telefons bei Akkubetrieb abgeschaltet wird.
 - Unter **Beleuchtungsdauer - Akkubetrieb** geben Sie die Leerlaufzeit vor, nach der die Beleuchtung des Telefons bei Akkubetrieb abgeschaltet wird.
 - Unter **Displayabschaltung-Wartezeit** legen fest, nach welcher Zeitspanne sich das Display ausschaltet, wenn Sie keine Tasten betätigen.
3. Drücken Sie **Fertig**.

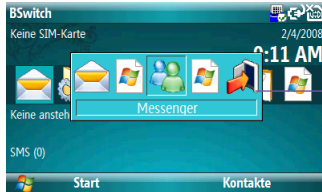
Helligkeit einstellen

Sie können die Bildschirmhelligkeit reduzieren, um Energie zu sparen.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Weitere > Helligkeit**.
2. Stellen Sie die Helligkeit mit den Links-/Rechtstasten ein.

Modusschalter

Mit dem Modusschalter können Sie einfach zwischen Anwendungen und Aufgaben umschalten. Wenn Sie den Modusschalter verwenden möchten, drücken Sie die Modusschalter-Taste an der QWERTY-Tastatur. Zum Umschalten zwischen Anwendungen drücken Sie diese Taste erneut.



Modusschalter-Taste

Sie können den Modusschalter konfigurieren, die Art der Umschaltung definieren und auswählen, welche Elemente im Modusschalter-Kontextmenü erscheinen.

So definieren Sie den Schaltertyp

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Weitere > Modusschalter**.
2. Wählen Sie den gewünschten Schaltertyp mit den Links-/Rechtstasten aus.
3. Wählen Sie den gewünschten Schaltertyp mit den Links-/Rechtstasten aus.

So wählen Sie die im Modusschalter-Kontextmenü angezeigten Elemente

1. Drücken Sie **Start > Einstellungen > Weitere > Modusschalter**.
2. Drücken Sie **Menü > Elementeeinstellungen**.
3. Markieren Sie ein Anwendungssymbol, drücken Sie anschließend **Menü > Bearbeiten**. Wählen Sie die Anwendung, die im Kontextmenü angezeigt werden soll, drücken Sie auf **Fertig**. Wiederholen Sie dieselben Schritte zum Auswählen von weiteren Anwendungen.

Blättern Sie mit der linken und rechten Softtaste durch die Symbole. Markieren Sie die Kontrollkästchen der Anwendungen, die in der Modusschalter-Leiste angezeigt werden sollen.

Smartphone neu starten

Hin und wieder kann ein Neustart Ihres Telefons erforderlich sein. Zum Beispiel dann, wenn ein Programm nicht richtig laufen oder das Telefon nicht mehr auf Eingaben reagieren sollte.

So starten Sie das Telefon neu

1. Entnehmen Sie den Akku.
2. Legen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie Ihr Telefon an.

Smartphone zurücksetzen

Beim Zurücksetzen Ihres Telefons werden sämtliche Daten aus dem Speicher entfernt und die Werkseinstellungen des Telefons wiederhergestellt.

HINWEIS Wenn Sie Ihr Telefon zurücksetzen, werden sämtliche in das Gerät eingegebene Daten im RAM einschließlich aller Dateien, Systemeinstellungen und installierter Zusatzprogramme gelöscht.

So setzen Sie Ihr Telefon zurück

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Default-Einstellungen**.
2. Sicherheitshalber müssen Sie das Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen bestätigen: Dazu geben Sie **1234 ein** und drücken dann auf **OK**.
Das Telefon startet nach dem Rücksetzen automatisch neu.

11-2 System verwalten

Programme hinzufügen und entfernen

Wenn Sie zusätzliche Programme in Ihrem Telefon installieren möchten, können Sie dies mit ActiveSync erledigen oder die Programme direkt aus dem Internet herunterladen.

So fügen Sie Programme hinzu

1. Laden Sie das gewünschte Programm auf Ihren PC herunter.
2. Lesen Sie die Installationshinweise oder die Dokumentation zum Programm. Bei vielen Programmen werden spezielle Installationshinweise mitgeliefert.
3. Verbinden Sie Ihr Smartphone über das USB-Synchronisierungskabel mit dem PC.
4. Doppelklicken Sie auf die*.exe-Datei.
 - Falls es sich bei der ausführbaren Datei um einen Installationsassistenten handelt, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Nachdem das Programm auf Ihrem PC installiert wurde, überträgt der Assistent das Programm automatisch auf Ihr Telefon.
 - Falls sich kein Installationsassistent öffnet, wird eine Fehlermeldung angezeigt, die besagt, dass das Programm zwar gültig ist, jedoch für einen anderen PC-Typ entwickelt wurde. In diesem Fall müssen Sie das Programm in Ihr Telefon kopieren. Falls Sie keine Installationshinweise zum Programm finden sollten, kopieren Sie das Programm mit ActiveSync in das Programme-Verzeichnis Ihres Telefons.

So entfernen Sie ein Programm

HINWEIS Die vorinstallierten Anwendungen Ihres Smartphones können nicht entfernt werden.



1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Weitere > Programme entfernen**.
2. Blättern Sie zum zu entfernenden Programm.
3. Drücken Sie **Menü > Entfernen**.

Smartphone absichern

Sie können den Sicherheitsgrad Ihres Telefons entsprechend anpassen, indem Sie die Tastatur, die SIM-Karte oder das gesamte Telefon sperren.

Tastatur und Multimedia-Bedienelemente sperren

Folgende Möglichkeiten stehen zur Verfügung:

- Drücken Sie kurz auf die **Ein-/Austaste**  und wählen Sie **Sperren** aus der Schnellansicht.
- Halten Sie die **Auflegen-Taste**  gedrückt.

So sperren Sie die Tastatur und die Multimedia-Bedienelemente

Drücken Sie **Entsperren**, gefolgt von der Sternchen-Taste .

SIM-Karte sperren

Durch das Sperren der SIM-Karte können Sie verhindern, dass Ihr Smartphone von Unbefugten benutzt wird, solange nicht das richtige Kennwort eingegeben wurde. Notrufe sind jedoch auch mit einer gesperrten SIM-Karte möglich. Beim Einschalten des Telefons werden Sie nach der PIN1 gefragt.

So sperren Sie die SIM-Karte und legen die PIN fest

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Sicherheit > SIM-PIN aktivieren**.
2. Geben Sie die PIN1 der SIM-Karte ein, drücken Sie auf **Fertig**.

Nachdem die PIN aktiviert wurde, fragt Ihr Smartphone nach jedem Einschalten zunächst die PIN ab.

So entsperren Sie die SIM-Karte

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Sicherheit > SIM-PIN deaktivieren**.
2. Geben Sie die PIN1 der SIM-Karte ein, drücken Sie auf **Fertig**.

So ändern Sie die PIN

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Weitere > Einstellungen > Weitere > Sicherheit > SIM-PIN ändern**.
2. Geben Sie die ursprüngliche PIN1 ein.
3. Geben Sie die neue PIN ein, wiederholen Sie die Eingabe zur Bestätigung und drücken Sie auf **Fertig**.

So ändern Sie PIN2

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Weitere > Einstellungen > Sicherheit > PIN2 ändern**.
2. Geben Sie die ursprüngliche PIN2 ein (die PIN2 der SIM-Karte).
3. Geben Sie die neue PIN2 ein, wiederholen Sie die Eingabe zur Bestätigung und drücken Sie auf **Fertig**.

Telefon sperren

So sperren Sie das Telefon

1. Im Startbildschirm drücken Sie **Start > Weitere > Einstellungen > Weitere > Sicherheit > Gerätesperre**.
2. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Abfragen bei Nichtbenutzungsdauer** mit Aktion .
3. Blättern Sie zum Feld darunter und wählen Sie die Zeit, nach der sich das Gerät bei Inaktivität automatisch sperren soll.
4. Bei **Kennwort-Art** wählen Sie aus, welche Art von Kennwort abgefragt werden soll.
5. Geben Sie das Kennwort ein, wiederholen Sie die Eingabe zur Bestätigung und drücken Sie auf **Fertig**.

Abgehende Anrufe einschränken

Durch die Nummernvorgabe können Sie abgehende Anrufe auf ausgewählte Telefonnummern beschränken, sofern diese Funktion von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Für diese Funktion benötigen Sie die PIN2. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können nur Rufnummern aus der Liste mit Vorgaberufnummern angerufen werden. Die Anruf Sperre dagegen blockiert nur bestimmte Anrufe. Bevor Sie diese Funktion benutzen können, müssen Sie eine Liste mit Vorgaberufnummern einrichten.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Telefon > Weitere > Nummernvorgabe**.
2. Wählen Sie **Nummernvorgabe aktivieren** durch Drücken von **Aktion** , drücken Sie anschließend **Fertig**.
3. Geben Sie Ihre SIM-PIN2 ein und drücken Sie auf **Fertig**. Nachdem Sie die Nummernvorgabe eingeschaltet haben, können Sie mit dem Speichern von Vorgaberufnummern beginnen.
4. Drücken Sie **Menü > Nummern bearbeiten**.
5. Drücken Sie **Menü > Hinzufügen** und geben Sie die Telefonnummer ein, die Sie zur Liste mit Vorgaberufnummern hinzufügen möchten.
6. Drücken Sie **Fertig**.
7. Wenn Sie weitere Nummern hinzufügen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6.

Eingehende/abgehende Anrufe sperren

Notrufe sind auch bei aktiver Anruf Sperre möglich.

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Einstellungen > Telefon > Anruf Sperre**.
2. Unter **Eingehende Anrufe sperren** wählen Sie **Aus**, **Bei Roaming** oder **Alle Anrufe**.
3. Unter **Abgehende Rufe sperren** wählen Sie **Aus**, **Int. Anrufe außer Heimatland**, **Int. Anrufe** oder **Alle Anrufe**.
4. Drücken Sie **Fertig**.

Kapitel 12 Sonstige Funktionen

12-1 Task-Manager





Der Task-Manager zeigt die verfügbaren Anwendungen Ihres Smartphones und ermöglicht Ihnen das Anzeigen, Schließen, Aktivieren oder das Schließen sämtlicher Anwendungen. Zusätzlich können Sie sich Informationen zu den Ressourcen einer Anwendung anzeigen lassen.

So starten Sie den Task-Manager

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Zubehör > Task-Manager**.
2. Wählen Sie die Anwendung und drücken Sie **Menü**. Wählen Sie aus dem Menü, was Sie mit der Anwendung tun möchten.

12-2 ClearVue-Office-Anwendungen

Ihr Smartphone wird mit vorinstallierten ClearVue-Office-Anwendungen geliefert, mit denen Sie sich Dokumente, Kalkulationsblätter, Präsentationen und PDF-Dateien anschauen können.

SYMBOL	BESCHREIBUNG
	Der Word Viewer öffnet Word-Dateien.
	Der PDF Viewer öffnet PDF-Dateien.
	Der PPT Viewer öffnet PowerPoint-Präsentationen.
	Der Excel Viewer öffnet Excel-Kalkulationsblätter.

Word Viewer

Dieser Viewer zeigt Dokumente an, die mit Microsoft Word 97, 2000, 2002 (XP) und 2003 erstellt wurden. Er kann auch Dokumente anzeigen, die im RTF-Format (Rich Text Format, .rtf) gespeichert wurden.

Sie starten diese Anwendung, indem Sie **Start > Office > Word Viewer** drücken.

PDF Viewer

Mit diesem Viewer können Sie PDF-Dateien (Portable Document Format, .pdf) anzeigen lassen.

Sie starten diese Anwendung, indem Sie **Start > Office > PDF Viewer** drücken.

PPT Viewer

Dieser Viewer zeigt Dokumente an, die mit Microsoft PowerPoint 97, 2000, 2002 (XP) und 2003 erstellt wurden.

Sie starten diese Anwendung, indem Sie [Start > Office > PPT Viewer](#) drücken.

Excel Viewer

Dieser Viewer zeigt Dokumente an, die mit Microsoft Excel 97, 2000, 2002 (XP) und 2003 erstellt wurden.

Sie starten diese Anwendung, indem Sie [Start > Office > Excel Viewer](#) drücken.

12-3 Java verwenden (MIDlet-Manager)

Ihr Telefon unterstützt Java 2 Edition, J2ME. Mit dem Java MIDlet-Manager können Sie Java-Anwendungen wie Spiele und Dienstprogramme, die speziell für Mobiltelefone entwickelt wurden, ganz einfach herunterladen, installieren und verwalten.

Zum Installieren, Ausführen und Verwalten von MIDlet-Programmen (MIDlets) in Ihrem Telefon müssen Sie die MIDlets zunächst auf ihr Gerät herunterladen.

Java-MIDlets direkt aus dem Internet installieren

So installieren Sie Java-MIDlets direkt aus dem Internet

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf **Start > Zubehör > Java**. Der Java-Bildschirm wird angezeigt.
2. Öffnen Sie den Internet Explorer über **Menü > Installieren > Internet**.
3. Suchen Sie im Internet nach dem gewünschten MIDlet/MIDlet-Paket.
4. Wählen Sie das MIDlet/MIDlet-Paket zum Herunterladen aus.
5. Drücken Sie **Ja** zum Installieren des MIDlets/MIDlet-Paketes.
6. Zur Bestätigung wählen Sie **Fertig**.

Java-MIDlets über den PC installieren

Sie können MIDlets/MIDlet-Pakete vom PC über ein USB-Synchronisierungskabel oder über Bluetooth installieren. MIDlets, die Sie über Infrarot, Bluetooth oder eMail-Anhänge auf Ihr Telefon kopieren, werden automatisch im Verzeichnis Eigene Dateien gespeichert.

So installieren Sie Java-MIDlets über den PC

1. Laden Sie Spiele oder Dienstprogramme für Ihr Smartphone auf Ihren PC herunter.

2. Öffnen Sie ActiveSync auf dem PC und klicken Sie auf [Durchsuchen](#).
3. Öffnen Sie den Ordner [Mein Gerät/Eigene Dateien](#) oder das Verzeichnis [Mein Gerät/Speicherkarte](#) Ihres Telefons und fügen Sie die Dateien ein.
4. Drücken Sie im Startbildschirm Ihres Telefons auf [Start > Extras > Java](#). Der Esmertec Java-Bildschirm wird angezeigt.
5. Drücken Sie [Menü > Installieren > Lokal](#). Eine Liste mit sämtlichen verfügbaren MIDlets/MIDlet-Paketen wird angezeigt.
6. Wählen Sie das gewünschte MIDlet/MIDlet-Paket zur Installation und drücken Sie [Installieren](#).
7. Drücken Sie zum Installieren auf [Ja](#).
8. Drücken Sie zur Betätigung auf [Fertig](#).

Java-MIDlets ausführen

So führen Sie Java-MIDlets aus

1. Drücken Sie im Startbildschirm auf [Start > Zubehör > Java](#). Ihr Telefon zeigt eine Liste mit MIDlets an.
2. Wählen Sie ein MIDlet aus, drücken Sie anschließend [Aktion](#) .

AKTION	ERFORDERLICHE SCHRITTE
MIDlet deinstallieren	Im Java-Hauptbildschirm wählen Sie das zu deinstallierende MIDlet aus und drücken anschließend Menü > Deinstallieren .
MIDlet aktualisieren	Im Java-Hauptbildschirm wählen Sie das zu aktualisierende MIDlet aus und drücken anschließend Menü > Aktualisieren .
Anzeigenname eines MIDlets ändern	Im Java-Hauptbildschirm wählen Sie das umzubenennende MIDlet aus und drücken anschließend Menü > Bearbeiten .

Hinweise der Federal Communications Commission

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:

- 1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen, und
- 2) Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Gerät und Antenne dürfen nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Diese Ausrüstung erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt.

Hinweise des Canadian Department of Communications

Dieses Digitalgerät überschreitet nicht die Grenzwerte der Klasse B für Funkstörungsemissionen für Digitalgeräte, die in den Radio Interference Regulations des Canadian Department of Communications festgelegt wurden.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der Canadian ICES-003.

UL-Sicherheitshinweise

Erforderlich für UL 1459: Telekommunikationsgeräte (Telefone) zum elektrischen Anschluss an Telekommunikationsnetze mit einer Betriebsspannung gegen Masse, die 200 V Spitzenspannung, 300 V Spitze-zu-Spitze-Spannung und 105 V RMS nicht überschreitet und in Übereinstimmung mit dem National Electrical Code (NFPA 70) installiert oder verwendet wird.

Bei der Nutzung des Smartphones sollten grundsätzlich allgemeine Sicherheitsrichtlinien befolgt werden, um Brandgefahr, Stromschlaggefahr und Verletzungen zu vermeiden. Dazu zählt unter anderem:

- **Benutzen Sie das Smartphone nicht** in der Nähe von Wasser - beispielsweise in der Nähe von Badewannen, Waschzubern, Spülen oder Waschmaschinen, in feuchten Kellern oder in der Nähe von Schwimmbecken.
- **Benutzen Sie das Smartphone nicht** bei Gewittern. Es besteht ein geringes Stromschlagrisiko durch Blitzschlag.
- **Benutzen Sie das Smartphone nicht** in der Nähe von Gaslecks.

Erforderlich für UL 1642: Primäre (nicht-wiederaufladbare) und sekundäre (aufladbare) Lithium-Batterien/Akkus zur Energieversorgung von Produkten. Solche Batterien/Akkus enthalten metallisches Lithium oder eine Lithium-Legierung oder Lithium-Ionen und können aus einer einzelnen elektrochemischen Zelle oder zwei oder mehr in Reihe, parallel oder in Reihe und parallel geschalteten Zellen bestehen, die chemische Energie durch eine irreversible oder reversible chemische Reaktionen in elektrische Energie umwandeln.

- **Entsorgen Sie das Smartphone nicht** durch Verbrennen; es besteht Explosionsgefahr. Halten Sie örtliche Vorschriften für sachgerechten, möglicherweise speziellen, Entsorgung ein, damit es nicht zu Verletzungen durch Brand oder Explosion kommt.
- **Verwenden Sie keine** Netzteile oder Batterien/Akkus von anderen Geräten - in diesem Fall besteht Verletzungsgefahr durch Brand oder Explosion. Verwenden Sie ausschließlich UL-zertifizierte Netzteile oder Batterien/Akkus, die vom Hersteller oder autorisierten Händlern zur Verfügung gestellt werden.

Prüfliste zu Hinweisen zu Richtlinien

15.21

Sie werden darauf hingewiesen, dass jegliche nicht ausdrücklich durch diese Anleitung zugelassene Änderungen oder Modifikationen Ihre Berechtigung zur Nutzung des Gerätes erlöschen lassen können.

VORSICHT : Jegliche nicht durch die für die Übereinstimmung verantwortliche Partei zugelassene Änderungen oder Modifikationen können **das Recht des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen.**

Ausschluss paralleler Aufstellung

Dieses Gerät darf nicht gemeinsam mit jeglichen anderen Antennen oder Sendern installiert oder betrieben werden.

15.105 Vorschriften der Federal Communications Commission (FCC), Teil 15

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten.

Diese Ausrüstung erzeugt, verwendet und kann Hochfrequenzenergie abstrahlen und kann - falls nicht in Übereinstimmung mit den Bedienungsanweisungen installiert und verwendet - Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt.

Falls diese Ausrüstung Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten der Ausrüstung herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Ausrüstung und Empfänger.
- Anschluss der Ausrüstung an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikers.

Hinweise zur Richtlinien/Haftungsausschluss

Installation und Betrieb dieses WLAN-Gerätes müssen unter strikter Einhaltung der mit dem Produkt gelieferten Dokumentation erfolgen. Jegliche Änderungen oder Modifikationen (einschließlich Antennen) dieses Gerätes, die nicht ausdrücklich durch den Hersteller zugelassen sind, können die Berechtigung des Anwenders zum Betrieb des Gerätes erlöschen lassen. Der Hersteller haftet nicht für jegliche Radio- oder Fernsehstörungen, die durch nicht autorisierte Modifikation dieses Gerätes oder durch nicht vom Hersteller zugelassenen Austausch von Verbindungskabeln oder anderer Ausrüstung verursacht werden. Es obliegt der Verantwortlichkeit des Benutzers, jegliche durch solche nicht autorisierte Modifikation, Austausch oder Ergänzung hervorgerufenen Störungen zu beseitigen. Der Hersteller und seine autorisierten Händler oder Distributoren übernehmen keinerlei Haftung für jegliche Schäden oder Verletzungen von rechtsverbindlichen Vorschriften, die durch Nichteinhaltung dieser Richtlinien entstehen können.

VORSICHT : Zur Einhaltung der FCC-Richtlinien zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung sollte dieses Gerät mit einem Minimalabstand von 20 cm zwischen Strahlungsquelle und Ihrem Körper installiert und betrieben werden. Benutzen Sie die mitgelieferte Antenne. Nicht autorisierte Antennen, Modifikationen oder Zusätze können den Sender beschädigen und die FCC-Richtlinien verletzen.

Sicherheitshinweise

Zur Einhaltung der FCC-Richtlinien zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung sollte dieses Gerät mit einem Minimalabstand von 20 cm zwischen Strahlungsquelle und Ihrem Körper installiert und betrieben werden. Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferte Antenne. Nicht autorisierte Antennen, Modifikationen oder Zusätze können den Sender beschädigen und die FCC-Richtlinien verletzen.

FCC-Hinweis zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung

Dieses WLAN-Funkgerät wurde gemäß FCC Bulletin OET 65C bewertet und als mit den Voraussetzungen unter CFR 47 Sections 2.1091, 2.1093 und 15.247(b)(4) hinsichtlich Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung durch Hochfrequenzgeräte übereinstimmend befunden. Die Strahlungsleistung dieses WLAN-Gerätes liegt weit unterhalb der FCC-Grenzwerte zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung. Dennoch sollte dieses Gerät so eingesetzt werden, dass im Normalbetrieb möglichst keine Berührungen mit dem menschlichen Körper entstehen - als mobiles oder portables Gerät, das jedoch keinesfalls direkt am Körper getragen werden sollte. Beim Einsatz dieses Gerätes muss ein bestimmter Abstand zwischen Antenne und Personen in der Nähe eingehalten werden, um die Einhaltung von Richtlinien zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung zu gewährleisten. Zur Erfüllung der in ANSI C95.1 definierten Richtlinien zur Hochfrequenz-Strahlungsaussetzung sollte der Abstand zwischen Antennen und Anwendern nicht weniger als 20 cm betragen.

Austauschbare Batterien/Akkus

Falls ein Gerät mit einer austauschbaren Batterie/einem austauschbaren Akku ausgestattet ist und der Austausch mit einem falschen Typ zu einer Explosion führen könnte (wie beim Austausch gegen bestimmte Lithium-Batterien/Akkus), gilt Folgendes:

- Falls sich die Batterie/der Akku in einem dem Anwender zugänglichen Bereich befindet, muss in der Nähe der Batterie/des Akkus eine Kennzeichnung angebracht oder ein Hinweis sowohl in der Betriebs- als auch in der Wartungsanleitung eingesetzt werden;
- sofern sich die Batterie/der Akku an anderer Stelle innerhalb des Gerätes befindet, muss eine Kennzeichnung in der Nähe der Batterie/des Akkus oder ein Hinweis in der Wartungsanleitung vorhanden sein.

Die Kennzeichnung oder der Hinweis müssen den folgenden oder einen ähnlichen Text enthalten:

VORSICHT

**EXPLOSIONSGEFAHR, FALLS BATTERIE/AKKU GEGEN EINEN FALSCHEN TYP AUSGETAUSCHT WIRD.
LOKALE VORSCHRIFTEN ZUR ENTSORGUNG GEBRAUCHTER BATTERIEN/AKKUS EINHALTEN**

